

DorfBote

Gemeinde Parndorf



Firmung



Pado Galerien eröffnet



Spenden für das Tierheim



Laufen für Max

Frohe Weihnachten!



Werte Parndorferinnen und Parndorfer!

So kurz vor dem Jahresende ist es gute alte Tradition, auf das abgelaufene Jahr zurück zu blicken. Was hat sich so getan, welche Vorhaben konnten umgesetzt werden? Gern würde ich hier über tolle Veranstaltungen und viele schöne Erlebnisse berichten, die uns 2020 gebracht hat. Doch die Realität, mit der wir noch immer leben müssen, schaut leider ganz anders aus. Dieses Jahr war wohl das ungewöhnlichste, vielleicht sogar eines der schlimmsten Jahre, welches wir alle seit dem Weltkrieg erleben mussten. Einen teilweise vollkommenen Stillstand in der Gesellschaft, der unser gemeinsames Zusammenleben völlig auf den Kopf gestellt hat und leider ist derzeit noch kein Ende in Sicht.

Wirtschaftlich eine Katastrophe

Der zweimalige „Lockdown“ mit der kompletten Schließung von Geschäften, Lokalen und vielen Betrieben hat unvorstellbaren wirtschaftlichen Schaden angerichtet. Viele Betriebe kämpfen ums Überleben oder haben bereits geschlossen. Viele Menschen, auch in unserer Gemeinde sind in Kurzarbeit oder sogar arbeitslos. Das bedeutet weniger Einkommen und damit muss der Gürtel enger geschnallt werden. Auch die Gemeinde ist davon massiv betroffen: Geringere Ertragsanteile von den Bundessteuern, höhere Sozialfürsorgebeiträge und dramatische Verluste bei der Kommunalsteuer führen heuer zu einem gewaltigen Minus von über 1,5 Millionen Euro. Viele geplante Projekte und Vorhaben mussten daher auf das nächste Jahr verschoben werden.

Große Ängste um Kindergärten und Schule

Die wohl größte Sorge von vielen Eltern ist die Schließung von Kindergärten und Schulen. Natürlich ist es für kurze Zeit durchaus schön, wenn Familien viel Zeit miteinander verbringen können. Aber gerade für Kinder ist der Kontakt zu anderen Kindern sehr wichtig und dieser kann von den Eltern trotz größter Anstrengung nicht ersetzt werden. Ganz zu schweigen von der Tatsache, dass nach einiger Zeit hier auch Eltern überfordert sind. Oft selbst in Home-office und mit der Arbeit beschäftigt, bleibt kaum Zeit für die Kinderbetreuung. Noch schlimmer wird es dann, wenn die Kinder zu Hause Unterricht haben. Von Seiten der Gemeinde war es daher immer unser Ziel, diese Einrichtungen soweit es möglich war offen zu halten. Oft ein schwieriges Unterfangen, denn das Virus machte auch vor Kindergärten und Schule nicht halt.

Keine leichten Entscheidungen

Natürlich gibt es in Parndorf mittlerweile auch sehr viele Fälle von positiv getesteten Personen und es werden täglich mehr. Oft verlief die Krankheit eher harmloser, teilweise doch auch heftiger. Vor allem haben wir das große Glück, dass es bisher zu keinen ganz schweren Krankheitsverläufen mit Todesfolgen gekommen ist. Trotzdem ist die Belastung für uns alle groß. Es herrscht große Verunsicherung, Verzweiflung, Ärger und Wut; einerseits über diese Pandemie, andererseits über die getroffenen Maßnahmen. Ich kann hier nur betonen, dass es auch für die Gemeindeverantwortlichen eine ständige Gratwanderung

ist. Immer wieder sind Entscheidungen zu fällen, ob der Betrieb am Gemeindeamt, den Kindergärten oder dem Bauhof eingeschränkt werden muss. Unser Ziel war es immer, möglichst viel des Regelbetriebes zu sichern. Mit Vernunft und Abstandhalten konnten wir den Parteienverkehr aufrecht halten. Auch die Sitzungen des Gemeinderates konnten in der Volksschule stattfinden. Damit wurde sichergestellt, dass unsere Pläne zumindest teilweise umgesetzt werden konnten.

Hoffnung auf ein besseres Jahr 2021

Wir alle hoffen, dass sich die Situation in der ersten Jahreshälfte des kommenden Jahres beruhigt wird. Es werden keine Bälle stattfinden und der Fasching wird wohl nicht so lustig. Aber es wäre doch schön, wenn es im Juni wieder ein Dorffest geben würde und dann alle anderen Aktivitäten wieder in Schwung kommen. Unser Parndorf soll wieder so leben können, wie wir es uns vorstellen: Mit Festen, Kulturveranstaltungen und Vereinen, die unser Dorfleben aktivieren.

Uns bleibt die gemeinsame Hoffnung, auch diese schwierige Zeit zu überstehen. In diesem Sinne wünsche ich ihnen gerade in dieser schweren Zeit viel Kraft und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister
Wolfgang Kovacs



WERTE LESERIN! WERTER LESER!

Mit dieser Ausgabe halten Sie die vierte und letzte Ausgabe von 2020 in Ihren Händen. Leider spielt auch in diesem Blatt Corona immer noch eine wichtige Rolle. Sie werden kaum einen Beitrag finden, in welchem Covid-19 keine Erwähnung findet. Die Termine-Seite für die Monate Jänner bis März 2021 ist deutlich geschrumpft. Die wenigen Veranstaltungen, die dort erwähnt werden, müssten alle eigentlich mit einem großen Fragezeichen versehen werden.

Dennoch kann die Redaktion auch Positives berichten. Sie erinnern sich vielleicht daran, dass der „DorfBOTE“ ursprünglich auf 16 Seiten ausgelegt war. Durch die eifrige Mitarbeit der örtlichen Vereine und Organisationen konnten wir bis jetzt stets eine Gemeindezeitung produzieren, die mehr als 16 Seiten aufweisen konnte. Die aktuelle Weihnachtsausgabe mit der traditionellen Liste der Jubilare von 2021 ist vermutlich sogar die seitenstärkste Ausgabe, die

wir bis jetzt produziert haben. Dabei hätten wir diese Ausgabe ohne Probleme sogar auf 44 Seiten ausweiten können!

Ich danke allen, die zum Werden der einzelnen Nummern von 2020 beigetragen haben. Stellvertretend für alle danke ich insbesondere Herrn Tobias STÖGER. Er ist seit diesem Jahr ein fixer Bestandteil der Redaktion und hat für jede Ausgabe von 2020

einen Beitrag geliefert. Aktuell leistet Tobias Stöger seinen Präsenzdienst (siehe Foto von der Angelobung). Dennoch hat er für diese Ausgabe einen Beitrag über „unsere“ Olympiateilnehmerin Lena Grabowski recherchiert und verfasst.

In dieser Ausgabe werden Sie übrigens auch ein paar Beiträge von „Mucky“ KORLATH finden. Seine Beiträge sind eine Auswahl von Ereignissen im laufenden Jahr – irgendwie ein kleiner Jahresrückblick 2020.

Werte Leserin, werter Leser, ich wünsche Ihnen trotz Corona eine schöne Weihnachtszeit und Glück & Gesundheit für das kommende Jahr!

Michael M. BOSCHNER
Vorstand / DorfBOTE



REDAKTIONSSCHLUSS

Frühjahr:
15.02.2021

Der Hl. Rochus ist heimgekehrt



Angesichts des schlechten Zustandes der vier Steinfiguren in den Nischen und der beiden Bildstöcke (Mater Dolorosa und Hl. Wandel) vor der Rochuskapelle hat der **Tourismus- und Verschönerungs Verein Parndorf** die umfassende Reinigung, Restaurierung und Konservierung der Figuren und Sockel in Auftrag gegeben.

Die beiden Bildstöcke vor der Kapelle erstrahlen schon seit dem Frühjahr wieder in altem Glanz und im September war es dann soweit: Die frisch restaurierten Statuen des heiligen Rochus, heiligen Florian, heiligen Sebastian und der heiligen Rosalia sind in ihre Nischen in der Fassade der Rochuskapelle zurückgekehrt.

Die Grünfläche rund um die denkmalgeschützte Kapelle wurde von der Gemeinde liebevoll gereinigt und gepflegt. Mit der Rückkehr der Statuen ist die Rochuskapelle jetzt wieder ein schöner Ort der Besinnung und der Ruhe für unsere Bevölkerung.



Alle vier Statuen

Schwere Zeiten für den Tourismus

Österreich befindet sich mit 30. November bis vorläufig 6. Dezember in einem zweiten Lockdown. Davon betroffen ist das gesamte gesellschaftliche Leben, aber vor allem die Tourismus- und Freizeitwirtschaft steht vor großen Herausforderungen.

Beherbergungsbetriebe werden geschlossen und dürfen nur in bestimmten Ausnahmefällen öffnen. Die Gastronomie darf keine Gäste im Lokal bewirten und muss auf Abholservice zwischen 06:00 Uhr früh und 20:00 Uhr abends umstellen. Lieferdienste sind ohne zeitliche Einschränkungen erlaubt. Zudem werden Freizeitbetriebe wie Museen und Theater geschlossen und alle Veranstaltungen im November wurden bis auf weiteres abgesagt.

Trotzdem scheint der Tourismus gerade bei uns in der Region Neusiedlersee einigermaßen glimpflich durch dieses Jahr gekommen zu sein. Die genauen Zahlen werden wir erst ab Jänner erfahren.

Natürlich ist auch der Tourismusverein Parndorf von den Covid19-Einschränkungen betroffen. Bereits fix geplante Kooperationen und Veranstaltungen mußten abgesagt werden. Auch die für heuer geplante Rekonstruktion der Kuruzzenschanze wurde verschoben. Durch die Absage aller Veranstaltungen kommen unsere neuen Holzhütten in diesem Jahr leider auch beim Parndorfer Adventdorf nicht mehr zum Einsatz.

Wir blicken aber zuversichtlich in die Zukunft und werden in den nächsten Ausgaben über unsere Aktivitäten und die weiteren Entwicklungen informieren!

Sie haben Interesse an der Gestaltung der Parndorfer Zukunft und wollen bei uns mitarbeiten? Dann melden Sie sich bitte bei Obmann Jakob Skodler.

Für den Inhalt verantwortlich: Jakob Skodler, Claus Neuber

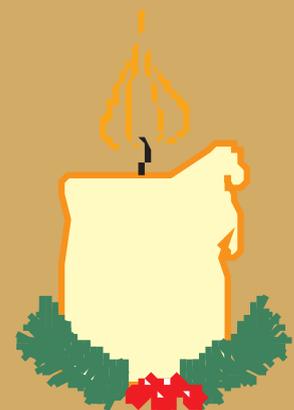
IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Wolfgang Kovacs, GV Michael Boschner, Hauptstrasse 52a, 7111 Parndorf, 02166/2300
Fotos wenn nicht anders vermerkt: Gemeinde Parndorf, Olga Boschner, Michael Boschner, Stefan Rainer, Franz Huszar, brandworx.cc | Grafik, Layout, Satz, Lithographie und Druck: © - brandworx.cc
Kontakt für entgeltliche Anzeigen: GV Boschner Michael, 0676/843685750, michael.boschner@hotmail.com | Ausgabe Sept. 2020, Auflage 2500 Stk. | Nächste Ausgabe Frühjahr 2021

- 1 Tourismusverein
- 2 Parndorf 2020, Firmung, Kommunion
- 3 Jugendzentrum, Chronik
- 4 Pado Galerien, Lena Grabowski
- 5 Theater Sommer, Volksengerl
- 6 Tierheim, 100 Jahre Burgenland
- 7 KunstundKultur, Dorferneuerung
- 8 Wir Gratulieren!
- 9 Termine, Jubilare 2021
- 10 Jubilare 2021
- 11 Jubilare 2021
- 12 Volksschule
- 13 Volksschule
- 14 Volksschule
- 15 Volksschule
- 16 Volksschule
- 17 Volksschule
- 18 Volksschule
- 19 Volksschule
- 20 Volksschule
- 21 Volksschule
- 22 Volksschule
- 23 Volksschule
- 24 Volksschule
- 25 Selbstverteidigung KAZOKU
- 26 FMC Seeadler
- 27 SC/ESV Parndorf
- 28 Tennisclub Parndorf
- 29 Tennisclub Parndorf, Boxclub
- 30 JIU FIT
- 31 JIU FIT
- 32 1. Laufclub Parndorf
- 33 Inserat
- 34 Föderation für Weltfrieden
- 35 Föderation für Weltfrieden, Klima
- 36 Inserat
- 37 Informationen zur aktuellen Lage

Frohe
Weihnachten
und
einen guten
Rutsch!

Die Redaktion



PARNDORF UND DAS JAHR 2020

Liebe ParndorferInnen,

mit einem dicken Plus von 700.000,- EURO am Konto starteten wir in das Jahr 2020. Und dann kam er, der März 2020, ab dem kein Stein auf dem Anderen bleiben sollte.

Mit dem Einzug von COVID-19 auch bei uns in Österreich wurde unserem Gesundheitswesen mehr als deutlich dessen Grenzen aufgezeigt. Mit Beginn des 1. Lockdowns war auch leicht vorhersehbar, dass die Einnahmen stark zurückgehen und nicht wie geplant bzw. aus der Vergangenheit gewohnt auf den Konten der Gemeinde einlangen werden.

Allein aus dem Bereich der Kommunalsteuern werden 1,2 Millionen EURO weniger eingehen als geplant. Auch im Bereich der Ertragsanteile, den Zahlungseingängen, und den Zahlungen an das Land, hat sich das Verhältnis zum Nachteil der Gemeinde verändert. Verblieb in der Vergangenheit ein schwacher 5-stelliger Betrag bei der Gemeinde, so war für die Monate 06-09/2020 mit 426.000 EURO kräftig drauf zu zahlen.

All das hat nun dazu geführt, dass ein langfristiges Darlehen in Höhe von 1,7 Millionen EURO aufzunehmen ist. Darin enthalten sind aber auch 500.000 EURO für die Realisierung von langfristigen Projekten, deren Finanzierung über Darlehen auch ursprünglich geplant war, deren Aufnahme bis dato aber noch nicht umgesetzt worden ist. Dass Parndorf das Jahr 2020 besser verkraften wird als so manch andere Gemeinde, zeigt auch das Budget 2021, in dem Projekte wie „Haus 104“ und die „Vereinshalle“ abgebildet sind. Auch sind Förderungen, welcher Art auch immer, wie sie vor dem März 2020 gewährt worden sind, Gegenstand des Haushaltes 2021.

Abschließen verbleibt mir nur noch eines zu sagen:

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Adventzeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr gesund wiedersehen bzw. hören werden.

Ihr Gemeindegassier, Wolfgang Kment



HEILIGE ERSTKOMMUNION

Text u. Bilder Mucky Koriath

Nicht wie alljährlich im Mai fand heuer die Erstkommunion erst am Sonntag den 18. Oktober statt. Corona-bedingt mussten alle Kirchenbesucher mit einer Gesichtsmaske ausgestattet sein. Pfarrer Mag. Borenitsch spendete 24 Parndorfer Kindern das Sakrament der Hl. Erstkommunion.



Nach Coronavorschrift mussten die Kinder genügend Abstand zu ihrem Nachbarn halten.

FIRMUNG IN PARNDORF

Text u. Bilder Mucky Koriath

Am Samstag den 3. Oktober empfingen 13 Parndorfer Jugendliche das Sakrament der Hl. Firmung.

Der Stadtpfarrer von Neusiedl am See Kanonikus MMag. Michael Wüger spendete den Parndorfer Jugendlichen das Sakrament der Heiligen Firmung. Pfarrer Mag. Borenitsch durfte nur die engsten Verwandten von den Firmlingen in der Pfarrkirche begrüßen. Laut Corona-Vorschrift durften nur 100 Personen den Kirchenraum besuchen.



Photo/Mucky Koriath

Pfarrer Borenitsch und Kanonikus Wüger bei der Hl. Messe.



Photo/Mucky Koriath

Die Firmlinge von Parndorf im Jahr 2020



Hl. Erstkommunion - Parndorf - 18. Oktober 2020

Photo/Mucky Koriath

Nur fürs Gruppenfoto durften die Gesichtsmasken für einen Moment entfernt werden.

JUGENDZENTRUM PARNDORF

Das sind wir...

Wir, im Jugendzentrum Parndorf, sind ein Team von fünf MitarbeiterInnen, die viel Spaß am Umgang mit Jugendlichen haben. Neben der gratis Nachhilfe in Deutsch, Mathematik, English conversation, Rechnungswesen, Chemie, Biologie und Physik, bieten wir auch professionelle Jugendberatung an. Die Jugendberatung wird von unserer Sozialarbeiterin durchgeführt.



milie zu besprechen. Gibt es etwas, über das du reden möchtest, jedoch nicht mit einem deiner FreundInnen, deiner Familie oder LehrerInnen besprechen magst? Dann komm zu uns! Wir haben immer ein offenes Ohr für dich und was auch immer gerade in deinem Leben passiert, wir stehen dir sehr gerne zur Seite und geben dir Ratschläge und Tipps, wie du Situationen am besten meistern kannst. Natürlich werden deine Anliegen oder Sorgen vertraulich behandelt!

Was NUN?

Dadurch, dass die jetzige Corona-Situation uns leider keine andere Wahl lässt, haben wir derzeit leider geschlossen. Diese Zeit wird aber zum Abbau der alten und Aufbau der neuen Küche genutzt. Sobald es möglich ist, werden wir zu den gewohnten Zeiten wieder für euch da sein:

- Mittwoch: 16:30-20:30 für Jugendliche von 12-20 Jahren
- Donnerstag: 18:00-20:00 für Jugendliche von 14-20 Jahren
- Freitag: 16:30-22:00 für Jugendliche von 12-20 Jahren
- Sonstige Ausflüge und Events werden in unserer WhatsApp-Gruppe, auf Facebook (Jugendzentrum Parndorf) und Instagram (juz.parndorf) bekanntgegeben.

Das ist passiert...

In den letzten Monaten haben wir gegrillt, diverse Themenabende gehabt und versucht, unsere Jugendlichen gut durch die Corona-Pandemie zu begleiten. Demnächst bekommen wir eine neue Küche, die wir natürlich mit einer Kitchen-Party, sofern dies hoffentlich bald wieder möglich sein wird, einweihen werden. Ein Highlight aus dem Sommer war definitiv unsere LAN-Party. Die Jugendlichen konnten mit ihren eigenen PC's zu uns kommen, und bis spät am Abend zocken. Dazu gab es, wie jedes Mal, eine gute Pizza und ein gratis Getränk.

Jugendberatung

Als junger Mensch braucht jeder manchmal jemanden, an den man sich wenden kann, um Probleme und Anliegen abseits der Fa-



Kontaktdaten

JUGENDZENTRUM PARNDORF
Neudorferstraße 93 (direkt an der B 50)
7111 Parndorf
Tel.: +43 677 634 139 91
E-Mail: juz.parndorf@gmx.at
Facebook: Jugendzentrum Parndorf
Instagram: juz.parndorf

Wenn ihr Fragen habt, ruft uns einfach an oder schreibt uns!

Wir wünschen euch trotz der derzeitigen Situation, eine schöne Weihnachtszeit und bleibt bitte gesund!

Euer Jugendzentrum Parndorf

GLEICHENFEIER VON MEDIENZENTRUM

Text u. Bilder Mucky Korlath

Am 22. September dieses Jahres fand die Gleichenfeier vom hochmodernen CRM-Verlagszentrum in Parndorf statt.

Bei der Gleichenfeier mit Landesrat Heinrich Dörner, Landesrätin Daniela Winkler, dem Nationalratsabgeordneten Maximilian Köllner und Landeshauptmann a.D. Hans Niessl gratulierte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil CRM-Herausgeber KR Gerhard Milletich zur Investition in den neuen Standort in Parndorf.

Etwa fünf Millionen Euro fließen in die Errichtung des 1.900 Quadratmeter großen Gebäudekomplexes. Ab Mitte 2021 werden dort 50 Mitarbeiter die Medienzukunft mitgestalten.



Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs mit den zahlreichen Ehrengästen



v. links: CRM-Herausgeber KR Gerhard Milletich, Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, CRM-Geschäftsführerin Bettina Milletich Landesrätin Daniela Winkler, Landesrat Heinrich Dörner und Nationalratsabgeordneter Maximilian Köllner.

ERÖFFNUNGSFEIER DER PADO-GALERIEN

Text u. Bilder Mucky Korlath

Mit den PADO-Galerien wurde das Fachmarktzentrum in Parndorf um 30 Shops erweitert. Unter anderem ein Media Markt, H&M, fünf Gastrobetriebe und zwei Supermärkte wurden eröffnet. Ein Branchenmix, der für diese Region einzigartig ist - ein exklusives Shopping-Vergnügen mit Wassershows.



Hausherr Richard Erlinger mit Gattin Irina begrüßt Bürgermeister Wolfgang Kovacs mit Gattin Petra.

Begrüßung der Hostessen laut Corona-Vorschrift.



v. links BGMSTR. Wolfgang Kovacs, Landesrat Leonhard Schneemann, Landesrätin Daniele Winkler, Inhaber Richard Erlinger mit Gattin Irina, Wirtschaft-Bgld. Geschäftsführer Harald Zagiczek und KR Gerhard Milletich

AUSNAHMEATHLETIN LENA GRABOWSKI

Ausnahmeathletin kurz vor Riesen-Durchbruch

Lena Grabowski hatte bereits einige Male für Aufsehen gesorgt, indem sie beachtliche Leistungen erbrachte, doch die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2021 übertraf noch einmal alles. Österreich bei Olympia vertreten zu dürfen ist eine besondere Ehre, die nur den Allerwenigsten zuteil wird. Deshalb ist es noch viel beeindruckender, dass die junge Parndorferin mit nur 18 Jahren, ein Alter, in dem bei weitem noch nicht das volle Potential ausgeschöpft ist, im Juli 2021 in Tokyo um eine Medaille schwimmen darf.



Text Tobias Stöger

Doch bis dahin war es ein langer Weg. Wie in den Jahren zuvor ist Lena auch derzeit im Internat der Liese Prokop Privatschule für Hochleistungssportler in Wien und trainiert wie gehabt weiter. Das Training ist aufgrund der erhöhten Sicherheitsmaßnahmen und einer Ausnahmeregelung nach wie vor möglich. Nur der Fernunterricht bleibt auch ihr nicht erspart. Doch langweilig wird ihr bei den über 26 Trainingsstunden pro Woche bestimmt nicht.

„Vo nix kummt nix!“ Wäre wohl die hier passende Anmerkung des österreichischen Volksmundes, der ja bekanntlich einige tiefgründige Schmäckerl zu bieten hat. Doch von „nichts“ ist ganz bestimmt keine Rede, wenn es um die Erfolge von Lena Grabowski geht. Sie kann sowohl im Junioren- als auch im Profi-Bereich hochkarätige Ergebnisse vorweisen. Wie zum Beispiel Profi-EM-Finalistin oder Junioren-Vizeweltmeisterin 2019. Sie schwimmt zwar mehrere Schwimmstile und Wettbewerbskategorien, doch die Mega-Erfolge wie die soeben genannten Titel erzielte sie in ihrer Paradedisziplin „200 Meter Rücken“. Dabei erscheint es fast als lächerlich, dass sie als kleines Kind nur zu einem Schwimmverein gekommen ist, weil sie davor kaum schwimmen konnte. Dort wurde allerdings den Trainern der Schwimmunion Neusiedl recht schnell klar, dass man dem Mädchen mehr beibringen kann als nur eine ordentliche Technik beim Brustschwimmen und durch das Atmen beim Kraulen das Becken nicht auszutrinken. Dann begann bald die individuelle Förderung und das Training nahm immer Platz in ihrem Leben ein. Wo das ganze hingeführt hat, sehen wir anhand der eigens erarbeiteten Qualifikation für die Olympischen Spiele, die beim Schwimmen über ein Zeitlimit, welches es zu unterschreiten gilt, erfolgt. Durch ihre harte Arbeit und ihren unermüdbaren Ehrgeiz konnte sie sich also ganz allein den Traum von Olympia erfüllen. Deshalb bleibt nur mehr eines zu sagen:

„Keep on fightin' und zeig der Welt was eine Parndorferin kann!“

Text u. Bilder Mucky Korlath



LH Hans Peter Doskozil und BFV Präsident Gerhard Milletich gratulieren der Sportlerin des Jahres 2017, 2019!

Lena Grabowski Burgenlands Sportlerin des Jahres!

Zur „Sportlerin des Jahres“ wurde die Parndorfer Ausnahmechwimmerin LENA GRABOWSKI gewählt. Als größte Leistung im Vorjahr konnte sie sich für die Olympischen Spiele qualifizieren. Sie schaffte die Olympia-Qualifikation für die Sommerspiele in Tokio. Die Spiele sind wegen der COVID-19-Pandemie fast genau um ein Jahr verschoben worden.

Die Olympischen Spiele 2020 sollen vom 23. Juli bis 9. August 2021 in Tokio mit unserer Lena abgehalten werden.

Sportler des Jahres wurde übrigens wie schon fast üblich der Golfer Bernd Wiesberger.

Das SiegerFoto ist das gleiche wie schon im Jahr 2017! Heuer fand wegen der Pandemie keine Sport-Gala statt.



Die Sieger von 2017 sind auch die Sieger von 2019- LENA GRABOWSKI und BERND WIESBERGER

THEATER SOMMER PARNDORF 2020!

Hoffnungsvoll begann das Jahr 2020 für Kultur u. Tourismus. Bei der Ferienmesse im Januar in Wien wurde auch für den Theater Sommer von Parndorf die Werbetrommel durch Intendant Christian Spatzek kräftig gerührt. Leider wegen der Corona Krise umsonst!



Auf den Fotos die Intendanten und Verantwortlichen der Burgenländischen Sommer-Kultur Szene!

VOLKSENGERL BURGENLAND

Seit 2018 bietet die Volkshilfe Burgenland mit dem Projekt „Volksengerl on Tour“ Mobilität für jene Menschen, die Hilfe brauchen.

Viele Menschen sind aus unterschiedlichen Gründen von eingeschränkter Mobilität betroffen, welche zu sozialer Isolation führen kann. Mit dem sogenannten Volksengerl Fahrdienst, der von ehrenamtlichen Fahrer*innen durchgeführt wird, soll dem entgegen gewirkt werden. Eine einfach zu bedienende Onlineplattform macht es sowohl Fahrer*innen als auch Mitfahrer*innen besonders leicht sich zu vernetzen: Nach einer kurzen Registrierung und Bekanntgabe der Handynummer, werden Fahrer*innen und Mitfahrer*innen per SMS mit den jeweiligen Kontakten zusammengebracht.

Es stehen insgesamt zwei speziell umgebaute und behindertengerechte Kleinbusse zur Verfügung. Aktuell befindet sich je ein Fahrzeug in Stegersbach und in Siegendorf. „Inklusive Fahrer*in können neun Personen oder bis zu vier Rollstuhlfahrer*innen transportiert werden,“ ist Volkshilfe Präsidentin Verena Dunst stolz. Der Mitgliedsbeitrag für Mitfahrer*innen beträgt EUR 50,- pro Jahr – die durchgeführten Fahrten sind gratis!

Bis heute wurden ca. 31.500 km mit den beiden Kleinbussen zurückgelegt. „Der Erfolg des Projektes ist sehr stark von ehrenamtlichen Helfern abhängig, die die Fahrdienste übernehmen“, appelliert Dunst. Aus diesem Grund freuen wir uns über neue Freiwillige, die gerne für hilfsbedürftige Menschen einen Fahrdienst übernehmen. Seien auch dabei! Nähere Informationen findest du unter www.volksengerl.at



Ein Fahrdienst von freiwilligen HelferInnen für hilfsbedürftige Menschen!

Unsere speziell umgebauten und behindertengerecht ausgestatteten Großraumfahrzeuge gewährleisten Mobilität und sozialen Anschluss auch im hohen Alter. Das auf ehrenamtlicher Basis begründete Projekt soll hilfsbedürftige Menschen mit freiwilligen Helfern verbinden.



Abfahren auf www.volksengerl.at
INFO-HOTLINE: 02682/61569

Verein Volksengerl
Eine Initiative der Volkshilfe Burgenland
volkshilfe.
7000 Eisenstadt, Permyerstraße 2/1
Tel.: +43 2682 61569
E-Mail: info@volksengerl.at
www.volksengerl.at



DEIN ZIEL IST UNSER WEG! „VOLKSENGERL ON TOUR“ VERBINDET MENSCHEN.



EIN FAHRDIENST VON FREIWILLIGEN HELFERINNEN FÜR HILFSBEDÜRFTIGE MENSCHEN



Volksengerl on Tour



„Ich brauche Hilfe in der Jahreszeit Volksengerl für einen Arztbesuch.“

„Ich suche Hilfe einer 80-Jährigen getragene.“

„Hilf mir dabei, die Sonne zu sehen.“

Abfahren auf www.volksengerl.at

DEIN ZIEL IST UNSER WEG! „VOLKSENGERL ON TOUR“ VERBINDET MENSCHEN.

FERIEN FÜR ALLE

Ferien für alle

Auch dieses Jahr war es besonders schwer, unsere Kinder für neun Wochen über die Ferien zu bringen. Die Kindergärten haben zwar abwechselnd offen und es gibt auch eine Ferienbetreuung in der Volksschule für die 6-10 Jährigen. Was aber dann? Für die Mittelschüler und Gymnasiasten haben wir noch keine adäquate Ferienbetreuung.

Für viele sind die diversen Camps für mehrere Wochen einfach zu teuer. Viele können in vielen Fällen auch nicht auf Großeltern zurückgreifen, so diese überhaupt vorhanden bzw. noch berufstätig sind. Hinzu kommt in diesen Zeiten, dass viele Großeltern aufgrund der Corona-Problematik leider ausfallen mussten.

Wir suchen im Sozialausschuss 2021 eine Organisation oder Idee, mit welcher solch eine Ferienbetreuung umgesetzt werden kann. Natürlich kann dabei mit einer Unterstützung der Gemeinde gerechnet werden. Die Finanzierung sollte allerdings überwiegend bei den Eltern liegen. Selbstredend, dass Alleinerziehende und berufstätige Eltern hier eindeutig einen Vorrang erhalten sollten.

Vor der Detailarbeit ist selbstverständlich eine Erhebung innerhalb der Gemeinde zweckmäßig. Gibt es überhaupt einen ausreichenden Bedarf für solch eine Ferienbetreuung von Mittelschülern und Gymnasiasten im Sommer? Wer würde solch eine Ferienbetreuung überhaupt nutzen?

Ihre Mithilfe ist gefragt!

Sollten Sie Interesse an dieser Ferienbetreuung haben, dann teilen Sie uns das bitte mit. Hinterlassen Sie eine Notiz auf dem Gemeindeamt mit dem Vermerk „Ferien für alle“ oder schicken Sie direkt ein Mail an GV Boschner Michael. Er ist Obmann des Sozialausschusses und unter M.Boschner@parndorf.bgld.gv.at erreichbar. Sie können selbstverständlich auch mit allen anderen Mitarbeitern des Sozialausschusses Kontakt aufnehmen. Sollten sie sogar eigene Ideen haben, so sind Sie zur Mitarbeit im Sozialausschuss herzlich eingeladen. Wir zählen auf Sie!

100 JAHRE BURGENLAND

100 Jahre Burgenland – 100 Jahre Parndorf

Bekanntlich feiert unser Bundesland 2021 seinen hundertsten Geburtstag. Aus diesem Anlass plant der Kulturausschuss der Gemeinde eine Ausstellung, in welcher das Tun in Parndorf seit 1921 dargestellt werden soll.

Gemeinderätin Gaby Arndt lädt als Obfrau des Kulturausschusses die Dorfgemeinschaft dazu ein, der Gemeinde für diese Ausstellung historische Fotos, Dokumente, etc. zur Verfügung zu stellen. Sollten Sie dieses Projekt unterstützen wollen, so geben Sie Ihr historisches Material bitte am Gemeindeamt mit dem Vermerk „Zu Händen Frau Arndt“ ab.

Selbstverständlich wird das von Ihnen zur Verfügung gestellte Material spätestens nach der Ausstellung an sie rückerstattet.

ÜBRIGENS werden immer noch Rezepte für das Parndorfer Kochbuch gesammelt bzw. gesucht. Ganz besonders freuen wir uns über für Parndorf typische Rezepte.

Foto: www.wir sind100.at



TIERHEIM PARNDORF

Tierheimhilfe einmal anders

Der traditionelle Tierheimpunsch bei der Brückenwaage musste heuer wegen Corona abgesagt werden. Das war ein sehr bedauerlicher, aber notwendiger Schritt, der dem Tierheimpunsch-Team nicht sehr leicht gefallen ist. Immerhin ist der Tierheimpunsch ein fixer Bestandteil des Parndorfer Advents und stets gut besucht. Kein Wunder, wenn man an die Köstlichkeiten denkt, die alljährlich angeboten werden und jeden Tierheimpunsch zu einer sehr langen Veranstaltung gemacht hat, der es eigentlich nur an Schnee gemangelt hat.

Wir sammeln trotzdem

Auf Spenden für unser Tierheim wollen die vier Veranstalter dennoch nicht verzichten. Also haben sie sich zusammengesetzt und beraten, wie zumindest ein Teil der alljährlich großzügigen Spenden gesammelt werden könnte. Die Lösung sind Spendenboxen, die an markanten Stellen in der Gemeinde aufgestellt wurden. Dabei galt es zu beachten, solche Standorte zu finden, die trotz Corona erreichbar blieben. Konkret steht je eine Spendenbox im Gemeindeamt, in der Post, in der Bäckerei Gettinger und in den beiden Apotheken.

Jede Parndorferin und jeder Parndorfer sind herzlich dazu eingeladen, am Befüllen der Spendenboxen eifrig mitzuhelfen. Jeder Cent zählt! Selbstredend, dass der komplette Spendenbetrag dem Tierheim in Parndorf zugutekommt.

Foto: ZVG



Das Team mit Frau Dr. Herka, 2019

... auch Sachspenden

Parallel zu Geldspenden nimmt das Team aber auch gerne Sachspenden für das Tierheim entgegen. Allfällige Sachspenden werden vom 7. bis 15. Jänner 2021 abgeholt. Sie müssen lediglich die Spende zur Verfügung stellen und eine der folgenden Telefonnummern anrufen:

Elke Boschner, 0677 61 75 18 77

Pius Huszar, 0650 22 61 923

Manuela und Hans Wachouschek, 0664 76 69 496



Foto: tierheim-parndorf.at

Persönliche Weihnachtspackerl

Übrigens können Sie auch einem Tier aus dem Tierheim ein „Weihnachtspackerl“ schenken und sich Ihr Tier selbst aussuchen. Nähere Informationen finden Sie unter: weihnachtspackerl.at

Dorferneuerung – Ausblick auf 2021

Corona hat auch für die Dorferneuerung Parndorf 2020 alle Pläne über den Haufen geworfen. Nach langen Überlegungen wurde schweren Herzens das traditionelle Dorffest im Juni abgesagt. Die Hoffnung, dass zumindest das Dorffest Ende November stattfinden würde, hat sich leider auch nicht erfüllt. Dennoch bleiben wir von der Dorferneuerung optimistisch und planen für 2021 als gäbe es kein Corona. Denn die Hoffnung stirbt zuletzt und aufgegeben wird nur ein Brief!

Unsere Termine für das kommende Jahr:

07.03.2021, Tag der Frau
21.03.2021, Ostermarkt
19.06.2021, Dorffest
19. – 21.11.2021, Adventdorf

Die Flohmärkte bei der Brückenwaage soll es ab dem Frühjahr 2021 selbstverständlich auch wieder geben.
Das Team der Dorferneuerung Parndorf wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Für die Dorferneuerung:
Olga Boschner

Kultur & Kunst 2021 wieder da

Das auslaufende Jahr ist auch für unseren Verein durch Absagen am laufenden Band gekennzeichnet.
Unsere Hoffnung, dass wir wenigstens Anfang Jänner 2021 unser Neujahrskonzert veranstalten können, hat sich leider auch nicht erfüllt. Das Neujahrskonzert 2021 ist definitiv abgesagt.
Unsere Zusammenarbeit mit dem Orchester „Vienna Classical Players“ bleibt im kommenden Jahr dennoch bestehen! Wir planen – abhängig von der Entwicklung im Kampf gegen Corona – ein Frühlings- oder Sommerkonzert.
Weiters wollen wir 2021 als zweiten Fixpunkt unseres Kulturangebotes wieder Willi Resetarits mit seinem Ensemble für ein Konzert in Parndorf gewinnen.

Kultur & Kunst wünscht Ihnen ein frohes Fest, einen guten Rutsch und freut sich auf ein Wiedersehen 2021.

Achten Sie auf sich!
Pass auf Dich auf!

Olga Boschner
Obfrau, K&K Parndorf

Massage Pannonia – jetzt auch in Parndorf!



Vlnr: Carina Lindenberger, Petra Gettinger Bsc., Dieter Mauersics



Das Team rund um Dieter Mauersics, Heilmasseur und gewerblicher Masseur, ist schon seit längerer Zeit in Frauenkirchen, so wie im Feriendorf Vila Vita Pannonia in Pamhagen tätig. „Vor allem bei Letzterem handelt es sich jedoch vorwiegend um ein Sommer-Saisongeschäft, welches jetzt durch die Covid-Verordnungen der Tourismusbranche ganz zum Erliegen kam“, schildert Dieter Mauersics.

Chance ergriffen: Um Arbeitsplätze zu sichern war Ideenreichtum gefragt und da ergab es sich gut, dass Petra Gettinger Bsc., Physiotherapeutin am Walzwerk 19/2, gerade auf der Suche nach Masseuren war, die sich bei ihr in der Praxisgemeinschaft einmieten würden.

„Da ich Petra schon einige Jahre gut kenne, war die Sache recht rasch besiegelt. Jetzt freuen wir uns auf eine gute und hoffentlich lange Zusammenarbeit“, so Mauersics.

Vorwiegend wird die Neusiedlerin, **Carina Lindenberger**, in der Praxis am Walzwerk tätig sein. Die erfahrene Heilmasseurin bietet einerseits klassische Wellnessmassageanwendungen, wie

- **Rückenmassage,**
- **Sportmassage** und
- **Ganzkörpermassage**

und andererseits, passend zur Physiotherapiepraxis auch

- **medizinische Massagen** und
- **therapeutische Techniken**

welche bei **akuten und chronischen Beschwerden am Bewegungsapparat nach ärztlicher Verordnung** angewendet werden können.

Nähere Informationen und das gesamte Angebot finden Sie auf www.massage-pannonia.at/parndorf

Massageterminen können gerne nach telefonischer Voranmeldung unter **Tel.: 0660 522 89 70** vereinbart werden.

WIR GRATULIEREN!

90. Geburtstag von Frau Theresia Kramer



Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, Vizebürgermeister Franz Huszar, Gemeindevorstand Norbert Samwald gratulierten herzlich.

Diamantene Hochzeit von Maria und Michael Wallentich



vl: Vizebürgermeister Franz Huszar, Jubelpaar Maria und Michael Wallentich, Sohn Gottfried Wallentich, Gemeindevorstand Norbert Samwald, Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs

90. Geburtstag von Frau Maria Szankovich



Anlässlich dieses Jubiläums gratulierte Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, Vizebürgermeister Franz Huszar, Gemeindevorstand Norbert Samwald ganz herzlich.

Diamantene Hochzeit von Brigitta und Stefan Martinkovich



vl.: Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs, Jubelpaar Brigitta und Stefan MARTINKOVICH, Vizebürgermeister Franz Huszar

Diamantene Hochzeit von Anna und Anton Watzko



Bürgermeister Ing. Wolfgang Kovacs gratulierte zu diesem herrlichen Jubiläum.

*Der Gemeinderat wünscht
frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch!*



Jan.	JÄNNER
02.01.	Markt der Erde, Schulgasse 1g
04.01.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, RECHTSBERATUNG
22.01.	Sprechstunde für BAUANGELEGENHEITEN, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER
Feb.	FEBRUAR
01.02.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, RECHTSBERATUNG
06.02.	MARKT DER ERDE, Schulgasse 1g
12.02.	Sprechstunde für BAUANGELEGENHEITEN, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER
26.02.	Sprechstunde für BAUANGELEGENHEITEN, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER
März	MÄRZ
01.03.	Dr. Iris KIRSCHNER-HEINRICH, RECHTSBERATUNG
06.03.	MARKT DER ERDE, Schulgasse 1g
07.03.	TAG DER FRAU, Volksschule Parndorf
12.03.	Sprechstunde für BAUANGELEGENHEITEN, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER
21.03.	OSTERMARKT, Volksschule Parndorf
26.03.	Sprechstunde für BAUANGELEGENHEITEN, DI Arch. Johannes KANDELSDORFER

JUBILARE 2021

Silber Hochzeit

- 02.02. Piroska und Robert Lengyel
- 26.04. Silke Maria und Johannes Mimlich
- 17.05. Leopoldine Maria und Gottfried Schaffarich
- 20.06. Aynur und Yakup Atalay
- 20.06. Hafize und Ismail Atalay
- 14.08. Martina Anna und Dieter Klaus Horvath
- 31.08. Dr. Christa Ilona WENDELIN und Johan ROSMAN
- 06.09. Angelika und Christian Johannes Roth
- 05.10. Franziska Doris Leopoldine und Andreas Pfandler
- 29.11. Thomas Walter und Anita Hülst

Goldene Hochzeit

- 24.04. Christine Maria und Karl Mujzer
- 15.05. Maria und Adolf Ratsch
- 29.08. Maria und Michael Gorgosilich
- 25.09. Brigitte und Friedrich Hutflesz
- 02.10. Elisabeth und Wolfgang Johannes Schada
- 09.10. Luise Maria und Franz Gutdeutsch
- 16.10. Gisela und Josef Mujzer
- 23.10. Christine Theresia und Franz Miletits

Diamant Hochzeit

- 04.02. Wilhelmine und Johann Julius Pfaller

Eiserne Hochzeit

- 11.02. Ludmilla und Stefan Gutdeutsch

Ein Tonstudio für Parndorf

In Parndorf hat ein Tonstudio eröffnet. Der Betreiber, Stefan Goldschmidt, Prokurist einer örtlichen Regionalbank und außerdem im Immobilienbereich tätig, weitet damit sein Geschäftsportfolio aus: "Wir bieten Unternehmen die Möglichkeit, sich ihren Kunden gegenüber audiotechnisch professionell zu präsentieren", so Goldschmidt. Audioaufnahmen aller Art, z.B. Tonbandansagen für Telefonanlagen, Sprechertexte für Webseiten und Voice-Over für Produktvideos bietet das Tonstudio an, aber auch Dienstleistungen in der Musikproduktion deckt das Team ab: So hat beispielsweise der Parndorfer Violinist Aman Razi Instrument und Stimme für eines seiner Projekte aufgenommen. Hauseigene Veröffentlichungen sind prinzipiell denkbar, denn die Erweiterung zur Plattenfirma ist laut Goldschmidt "gewerberechtlich jederzeit machbar."

GoldPlatten: Tonstudio & Musikproduktion

Gewerbeinhaber Stefan Goldschmidt, MFP
 goldplatten@gmail.com
 www.goldplatten.at



JUBILARE 2021

50

Christian Matthias Richtig	1	1
Erwin Czerwenka	7	1
Thomas Michael Mikula	8	1
Sabine Gerda Roßmann-Plank	11	1
Ulrike Martina Göttl	19	1
Harald Peter Koch	22	1
Zeynep Atalay	28	1
Elvira Annemarie Manz	2	2
Mustafa Akbiyik	10	2
Rudolf Josef Bayer	24	2
Martin Günter Miteff	25	2
Oliver Franz Kremener	1	3
Mario Erwin Frischherz	6	3
Felix Fuchs	11	3
Anton Johann Mramor Ing.	12	3
Markus Friedrich Pocza	27	3
Ana Szilagyí	29	3
Asir Temür	11	4
Eva Cermak	15	4
Christian Öhler Dipl.-Ing.	20	4
Christoph Karl Alois Scheibenbauer	23	4
Renate Trausnitz	26	4
Elisabeth Hasieber	28	4
Andreas Günter Fetty	3	5
Andreas Musil	4	5
Sandra Dokic	8	5
Hadice Kara	15	5
Armin Anton Leitenstorfer	21	5
Gordana Jenic	24	5
Andrea Krammer	26	5
Danuta Kempa	22	6
Matthias Pfisterer	25	6
Birgit Maria Ratsch	3	7
Lydia Barbara Grafl	4	7
Elke Dworak	11	7
Violeta-Florica Nodas	12	7
Angela Hangleitner	17	7
Ronald Medics	25	7
Silke Maria Mimlich	3	8
Andreas Pfandler	4	8
Martina Aigner	9	8
Dragoje Jovicic	9	8
Magdolna Varga M.A.	12	8
Anita Hermann	18	8
Herwig Matthias Huszar	21	8
Mario Karl Mujzer	24	8
Thomas Vondrlík	24	8
Svetlana Birta	29	8
Nenad Šišić	3	9
Erwin Stefan Mujzer	7	9
Géza Barna Németh Dr.	11	9
Dagmar Maria Kopf	25	9
Stefan Schübl	30	9
Susanne Elke Rümmelein	18	10
Edith Maria Poyer	19	10
Abdullah Atalay	10	11
Mato Dordic	14	11
Alfred Johann Petzner	14	11
Robert Urducea	18	11
Elena Petrica	21	11
Jana Masárová	25	11
Petra Eder	28	11
Oktay Özdemir	29	11
Stefan Christian Massak	26	12

55

Hüdaverdi Kilic	1	1
Gerhard Johannes Dikovich	3	1
Neziyha Kayali	8	1
Viliam Chudy	9	1
Margarete Sodl	10	1
Robert Müllner	13	1
Gernot Volker Harald Gasser Mag.	21	1
Eva Szabo	24	1
Slavica Djordjevic	28	1
Judith Maria Kammerhofer	3	2
Erika Elisabeth Svejnoha	4	2
Geraldine Braun	9	2
Petrit Lahi	9	2
Maria Martha Gorgosilich	16	2
Laurentia-Tamara Reimüller	16	2
Mevlija Huszar	27	2
Silja Taborsky	4	3
Mathias Johannes Manz	10	3
Veronika Gugerell	13	3
Gerhard Gojakovich	2	4
Sevgül Türker	3	4
Nina Angelika Patak	6	4
Juliana Maria Sutrich	7	4
Corina Ligia Barbu	30	4
Wolfgang Daniel Ing.	1	5
Michael Matthias Boschner	13	5
Johannes Franz Korlath	13	5
Beate Banik	17	5
Günter Fink	20	5
Georg Lutter	20	5
Christiana Greb	23	5
Ayfer Tok	25	5
Norbert Peter Janc	7	6
Elke Förster	10	6
Sabine Elisabeth Tomasich	10	6
Daniela Inhauser	12	6
Viera Svobodová	14	6
Claudia Josefina Schöttl	16	6
Ursula Szankovich	18	6
Beáta Prandstötterova-Zovincová Dipl.-Ing.	28	6
Wolfgang Szabo	29	6
Manfred Zengerer	2	7
Andrea James	5	7
Christian Stefan Milletich	8	7
Walter Kremener	12	7
Negica Petrovic	30	7
László Lukács	6	8
Manuela Leiner	15	8
Friedrich Wilhelm Maria Gardovszky Mag. rer. soc. oec.	18	8
Barbara Luzia Dietz	31	8
Manuela Mimlich	31	8
Silvia Limbeck	1	9
Alfred Müllner	7	9
Wolfgang Manfred Barth Ing.	11	9
Velibor Matijasevic	24	9
Mira Tosic	27	9
Doris Ernestine Simonich	9	10
Fatma Kizildag	20	10
Luigi Antonio Manta	25	10
Markus Peter Peterle	2	11
Inge Elisabeth Thaller	7	11
Walter Rudolf Marczinger	9	11
Michaela Karoline Gettinger	10	11
Manuela Strohmayer	13	11
Karin Maszl	14	11
Karin Maria Pocza	16	11
Cahit Demir	20	11
Mustafa Kizildag	27	11
Monika Waltraud Szodl	6	12
Marlies Wehsner Mag.	8	12
Angelika Maria Leskovich	9	12
Irina Sav	18	12
Günther Cerne	23	12

60

Christian Thormeier	24	1
Anna-Maria Meszar	7	1
Johann Tischler	7	1
Gabriela Anita Holzer	8	1
Brigitte Franziska Mikats	10	1
Petr Drahos Ing.	17	1
Edmund Haider	28	1
Stefan Müllner	3	2
Elisabeth Gorgosilits	12	2
Borivoje Luković	15	2
Katharina Silvia Ehart	23	2
Alfred Huszar	28	2
Fadimeana Sert	3	3
Herbert Blauensteiner	6	3
Etelka Wuketich-Dudas Dr.	10	3
Felix Josef Gorgosilits	11	3
Theresia Magdalena Seitz	17	3
Antonia Feilhauer	18	3
Marianne Divljak	5	4
Josef Ladislava Varga	11	4
Brigitte Janiba	22	4
Stefan Karl Locsmandi	26	4
Josef Franz Pernold	1	5
Jeanette Draxler	3	5
Manfred Gorgosilich	6	5
Karl Altmann	16	5
Rudolf Horvath	21	5
Zlatko Kolasinac	25	5
Iosif Konispoliatis	25	5
Brigitte Tschikof	26	5
Walter Huszar	4	6
Jan Piotr Rothböck	14	6
Martha Eva Simonich	15	6
Brigitte Holicsek	23	6
Vasile Laver	30	6
Emese-Enikő Kedves	5	7
Mahmoud Ashraf Mahmoud	11	7
Sissy Anna Gettinger	12	7
Robert Parteder	12	7
Friedrich Franz Gojakovich	16	7
Johann Pfaller	16	7
Marian Stefan	18	7
Gabriele Maria Hersits	19	7
Mária Liptáková PhD.	13	8
Grazyna Irena Gucwa	19	8
Brigitte Mramor	30	8
Dragica Pletilic	31	8
Elisabeth Maria Poppen	1	9
Ingrid Hetzer	12	9
Gabriele Arndt	15	9
Thomas Otto Alexander Czylok Dipl.-Ing.	17	9
Wolfgang Ritter	1	10
Eugeniusz Leszkowicz	2	10
Maria Scherbl	5	10
Heinrich Svejnoha	6	10
Anita Maria Martinkovich	11	10
Josef Gustav Wurmbbrand-Stuppach	17	10
Brigitte Schimak	29	10
Gottfried Michael Wallentich	8	11
Christine Eva Hinterleitner	9	11
Thomas Robert Meszar	12	11
Gertraud Maria Lamprecht	14	11
Albert Maszl	22	11
Johann Wachouschek	27	11
Daniela Bernátová	8	12
Stefan Anton Mramor	27	12
Andrea Susanne Rosa Ebner	27	12

JUBILARE 2021

65

Ayse Kaymakci	10	1
Friederike Maria Gorgosilich	11	1
Hermann Wolfgang Divljak	15	1
Viktor Gorgosilits	18	1
Zöhre Evci	2	2
Rosalinda Huszar	8	2
Franz Wilhelm Hetzer	10	2
Robert Müllner	14	2
Helga Maria Martinkovich	14	2
Ileana Keresztesi	23	2
Viktor Stefan Mramor	3	3
Edith Franziska Gabriel	4	3
Annemarie Wojnesich	4	3
Christine Elisabeth Miletich	7	3
Hans-Peter Rudolf Singer Ing.	8	3
Walter Gorgosilich	14	3
Susanna Fritz	18	3
Michael Karl Klaus Daneschits Dr.	24	3
Evelin Bognar	29	3
Franz Hofer	12	4
Mathias Franz Mikats	15	4
Rodica Hoju	16	4
Norbert Felix Miletich	30	4
Marianne Keczől	1	5
Gerhard Franz Miletich	1	5
Franz August Jungwirth Ing.	11	5
Karin Elisabeth Daneschits	17	5
Irene Heinisch-Breier	18	5
Friedrich Franz Mramor	30	5
Helene Schaffarich	5	6
Christine Prandstötter	9	6
Doina Golanu	21	6
Friedrich Sipöcz	28	6
Peter Aflenzner	3	7
Elfriede Maria Lessel	20	7
Engelbert Wiedner Ing.	20	8
Harald Peter Umatham	23	8
Rudolf Skodler	28	8
Walter Prenner Ing.	29	8
Sylvia Grandl	13	9
Irene Indra	16	9
Eva Maria Skodler	19	9
Irma Maria Zenk	24	9
Luka Andic	17	10
Angelika Mimlich	25	10
Anton Stefan Manz	2	11
Elvira Kostolich	6	11
Erwin Zotter	9	11
Erich Breier	20	11
Manfred Josef Kostolich	4	12
Gottfried Franz Gettinger	7	12
Rozina Barisic	12	12
Erich Stefan Pinter	12	12
Luzia Maria Schmaus	12	12
Stefan Franz Pollreis	17	12
Christian Temml Dr.	20	12
Rifat Kaymakci	21	12
Eva Babelová	21	12
Eveline Pölcz	26	12

70

Johann Viktor Hersits	2	1
Theresia Toközi	8	1
Johann Kusztrich	13	1
Helmuth Andreas Huszar Ing.	6	2
Heinz Anton Rosenkranz Msc.	7	2
Josef Miletits	21	2
Franz Gutdeutsch	22	2
Ilse Jurenich	5	3
Margit Pollak	4	4
Ingrid Granadia	23	4

70

Richard Huszar	25	4
Leopoldine Maria Schaffarich	22	5
Katharina Mramor	28	5
Wilhelmus Van Toren	22	6
Elisabeth Stahleder	24	6
Herbert Riess	13	7
Maria Leonte	16	7
Walter Herbert Bize	24	7
Anna Margarethe Petzner	26	7
Adelheid Weinmesser	26	7
Josef Vukovich	2	8
Johann Locsmandy	4	8
Christine Babor	12	8
Christine Malvine Pulst	11	9
Josef Mujzer	10	10
Rudolf Günter Kolba	10	10
Gerda Martha Maria Szakacs	21	10
Gerhard Josef Pulst	30	10
Christine Krempl	22	11
Michaela Lang	27	11
Josef Lippert	30	11
Maria Lucia Udulutsch	5	12
Meryem Koca	10	12
Josef Lessel	12	12
Erika Eichinger	16	12
Johann Prandstötter	16	12
Stefanie Gur-Huszar	25	12

75

Anneliese Stolle	2	1
Hilda Spiriti-Dietrich	4	2
Martha Anna Rümmelein	18	5
Franz Holzapfel	28	5
Ernst Jindra	19	6
Walter Jakits	26	6
Viktor Jakob Tischler	25	7
Anna - Elisabeth Hersich	26	8
Gertraud Jakits	11	9
Elisabeth Ladich	16	10
Rudolf Löbl	27	10
Stefan Gojakovich	1	11
Eugene Laetitia Lorber	9	11
Gerhard Alfred Johann Skoda	20	11
Christine Loidl Dr.	21	11
Walter Mathias Szankovich	28	11
Christine Maria Klestil	13	12
Erwin Pall	18	12

80

Viktoria Müllner	20	1
Georg Gottfried Bresich	27	1
Helmut Hersich	8	4
Gerhard Franz Huszar	8	4
Johanna Rechnitzer	19	4
Anna Maria Huszar	29	4
Franz Taferner	8	5
Traude Resch	10	5
Günter Fetty	16	6
Nada Simon	16	6
Rudolf Simonich	24	6
Wilhelm Ludwig Dufaux	26	6
Erika Kovacs	11	7
Maria Rosalia Kovacs	17	7
Gottfried Steidl	20	7
Franz Kainz	14	8
Franziska Erika Mramor	21	8
Michael Gorgosilich	27	8
Johann Mramor	30	8
Johann Gökler	9	9
Johann Wallentich	8	10
Theresia Beer	9	11
Helga Horvath	16	11
Margarethe Kremener	13	12

85

Friederike Maria Kovacs	11	1
Maria Gojakovich	16	1
Josef Richtig	10	3
Ida Horvath	23	3
Ion Laculiceanu	1	4
Maria Horvath	3	4
Rudolf Nemeth	28	4
Johann Kovacs	11	6
Anna Leszkovich	24	6
Stefan Meszar	27	7
Franz Suskopf	8	9
Elisabeth Korlath	10	11
Gertrude Mikula	13	11

90

Anton Gorgosilich	9	1
Johann Reiter	19	4
Anna Reiter	1	8
Stefan Gutdeutsch	6	8
Anna Czerwenka	13	8
Vasilija Povazsan	3	10
Gertrude Irene Starsich	11	12
Stefan Martinkovich	12	12

95

Anna Kostolich	5	5
----------------	---	---

TAXI PARNDORF MIT NEUEM NAMEN ABER ALTBEWÄHRTEM SERVICE!

Bereits seit 1.11.2016 hat der Taxiunternehmer Hannes Pasquali aus dem Südburgenland das Parndorfer Taxiunternehmen von Frau Abraham übernommen. Jetzt wurde es auch mal Zeit, sich vom alten Namen zu trennen. Der Inhaber zeigt mit der Namensgebung „Taxi Parndorf“ welchen Stellenwert die Mitbürger der Gemeinde für das Unternehmen haben. Das Taxiunternehmen bietet Personenbeförderung jeder Art sowie Patiententransporte mit direkter Verrechnung mit den Krankenkassen (für weitere Informationen nehmen Sie bitte mit dem Unternehmen Kontakt auf), Flughafen- und Bahnhofsfahrten, ein Anrufsammeltaxi für das Outlet Center Parndorf, Ausflugsfahrten, Shuttledienste und Botentransporte an. Das Taxi unterstützt das Jugend- und 60+ Taxi im Burgenland sowie die Taxi Gutscheine in Bruck/ Leitha und Bruckneudorf. Das Team von Taxi Parndorf versucht jederzeit, den Fahrgästen mit größtmöglicher Sicherheit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Seriosität des bestmöglichen Service zu bieten, und das zum Fixpreis für maximal acht Fahrgäste pro Fahrzeug, egal ob Tag oder Nacht. Um das Service in Anspruch zu nehmen, können Sie das Unternehmen

telefonisch unter
0676-9626791
oder per Mail unter
office@taxiabraham.at
erreichen.

Volksschule Parndorf ist eEducation Expert Plus Schule

Auch dieses Jahr hat die Volksschule Parndorf die Auszeichnung vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung "eEducation Expert Plus School" bekommen. Der innovative Einsatz digitaler Medien im Unterricht und die vielfältige Unterstützung der Schüler und Schülerinnen im Aufbau ihrer digitalen Kompetenzen und im sicheren Umgang mit den neuen Medien zeichnen unsere Volksschule aus. Die Volksschule bereitet die Kinder auf eine Zukunft vor, in der Computer und Internet wahrscheinlich ein fester Bestandteil sein werden und bietet ihnen somit die Möglichkeit diese Werkzeuge bewusst und gelenkt einsetzen zu können. Alle Klassen sind mit mehreren Computern ausgestattet und alle Kinder können bei Bedarf mit Tablets im Unterricht arbeiten und recherchieren. Auf Whiteboards werden die Stunden auch digital aufbereitet und Videokonferenzen können nicht nur zwischen den einzelnen Klassen, sondern auch mit Klassen der VS Pama als unsere eEducation Partnerschule stattfinden. Unser Ziel ist es unsere Kinder "digi-fit" zu machen und wir sind diesem Ziel ein Schritt näher gekommen.

Osnovna škola Pandrof je eEducation Expert Plus škola

Ovo ljeto je osnovna škola Pandrof opet dostala nagradu od saveznoga ministarstva obrazovanja, znanosti i istraživanja "eEducation Expert Plus School". Našu osnovnu školu karakterizira inovativno hasnovanje digitalnih medijev u nastavi i raznolika podrška školarom u razvoju njihovih digitalnih kompetencijov i sigurnom korištenju novih medijev. Osnovna škola priprema dicu za budućnost u kojoj računala i internet vjerojatno ćedu biti važni dio, a zato im daje mogućnost da se nauču koristiti ih na svjestan i kontroliran način. Svi razredi su opremljeni s računalima i sva dica po potrebi smu djelati i istraživati informaciju u nastavi s tabletima. Podučavanje je i digitalno pripravljeno na elektronski tabla, a videokonferencije se moraju održavati ne samo med pojedini razredi, već i s razredi osnovne škole Bijeloga Sela (naša partnerska škola). Cilj nam je učiniti našu dicu "digi-fit" i približili smo se tom cilju.

Im Herbst

Die Schülerinnen und Schüler der 4a Klasse beschäftigten sich im Herbst mit dem Thema „Wald“. Dabei lernten sie den Wald als Lebensraum für viele Tiere, Pflanzen und Pilze kennen. Besonders intensiv befassten sich die Kinder mit den verschiedensten Laub- und Nadelbäumen. Es wurde die Blätter und Zapfen der einzelnen Baumarten eifrig gesammelt und genau untersucht. Daraus bastelten einige Mädchen der Klasse kleine Tiere. Am Ende des Waldprojektes wurden Lapbooks erstellt, worauf die Kinder besonders stolz sind!



U jeseni

U jeseni su se školari i školarice 4.a razreda OŠ Pandrofa bavili temom „šuma“. Pritom su upoznali šumu kao stanište mnogih živin, raslin i gliv.

Dica su se intenzivno bavila širokim izborom lisnatih i iglastih drivov. Lišće i šiške pojedinih vrsta drivov su bili nestrpljivo skupljani i pažljivo istraživani. Neke divičić su ih u razredu koristile za izradu malih živin. Na koncu šumskog projekta su dica stvorila takozvane lapbooke na koje su posebno gizdava!

Fotos: VS Parndorf



 Bundesministerium
 Bildung, Wissenschaft
 und Forschung

AUSZEICHNUNG

Aufgrund der erbrachten und nachgewiesenen Leistungen
 zur digitalen und informatischen Bildung
 ernennt das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung die Schule

VS Parndorf / OŠ Pandorf
 7111 Parndorf / Pandrof

zur



EXPERT + SCHULE

Wien, 24.10.2020



 AL Mag. Martin Bauer, MSc
 Abteilung PräS/15 – IT-Didaktik



 die pädagogische
 digitalisierung

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Blühende Straßen in Parndorf

Die Aktion der Mobilitätszentrale Burgenland nahm sich die VS Parndorf zum Anlass, die Straße als öffentlichen Raum bewusst sichtbarer zu machen.

Es kam zur Verschönerung eines Straßenabschnittes durch kreative Blumenbilder unserer Kinder. Die Malereien sollten darauf aufmerksam machen, dass der Straßenraum nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch ein Lebensraum und Schulweg der Kinder ist. Die SchülerInnen aller Schulstufen gestalteten mittels Straßenkreiden eine wunderschöne Blumen- und Wiesenlandschaft. Unter dem Motto „Blühende Straßen“ hatten die Kinder eine Menge Spaß beim kreativen Arbeiten auf der Straße. Dieses Klimaprojekt soll außerdem darauf aufmerksam machen, dass wir viel mehr auf unsere Umwelt achten müssen.

Ein Dank gilt der Gemeinde Parndorf und der Polizei Parndorf, die uns bei dieser Aktion tatkräftig unterstützt haben. Weiters bedanke ich mich bei meinem ehemaligen Schüler Tobias Sutrich für die Luftaufnahmen!



„Cvatujuće ceste u Pandrofu“

Pod geslom „cvatujuće ceste“ su se svi stepeni OŠ Pandrof otpravili van na „Novoselsku cestu“, da bi polipšali put oko škole. Namoljali su sinokošu na koj su „cvale“ različne kitice. Ova akcija neka bude znak, da cesta nije samo mjesto, kade se vozu aute, nego da je i životni prostor i školski put naše dice. Pri ovoj akciji neka se i apelira na naš okolišni svit i čuvanje naše klime.

Pri ovom projektu su dica imala veliko veselje pri kreativnom djelovanju s kredama za cestu. Veselila su se, kad su vidila završni skupni kip, ki pokažu lipu cijelinu.

Hvala na ovom mjestu ide na općinu Pandrof i na Pandrofsku policiju, ki su nas pri ovoj akciji čvrsto podupirali. Nadalje hvalim mojemu bivšemu školaru Tobiasu Sutrich, ki je napravio slike svojom dronom.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Schulbeginngottesdienst in einer besonderen Zeit

Am 7. September war wieder Schulbeginn!

Alle anwesenden Kinder und Eltern durften sich in unserem wunderschönen, weiten Schulhof versammeln, da uns das Wetter „keinen Strich durch die Rechnung“ gemacht hat. Vereinzelt Schirme konnte man zwar sehen, sie waren aber nicht wirklich notwendig.

Herr Pfarrer Franz Borenitsch und unsere beiden Religionslehrerinnen Astrid und Patricia Reidinger gestalteten einen sehr besinnlichen und liebevollen Gottesdienst mit dem Thema FREUNDSCHAFT. In der Form von Fürbitten erbat die Kinder ein friedvolles und erfolgreiches Schuljahr.

Besonders schön war, dass auch Menschen mit anderem Religionsbekenntnis sehr interessiert dabei waren und sich in keiner Weise ausgeschlossen fühlten.



Početak školskoga ljeta

Smo imali ljetos u našem školskom vrtu. Naš gospodin farnik Franz Borenić i naše dvije vjeroučiteljice Astrid i Patricia Reidinger su pripravili ljubezno neke lijepe misli pod geslom PRIJATELJSTVO. Naši veći skolari i školarice izrazili su prošnje za Božju pomoć pri učnji i skupnom životu u školi. Lipo nam je bilo, da su bili i mnogi „nekatoličani“ s nami. Mi svi znamo, da nam je Božji blagoslov važan i drag.

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

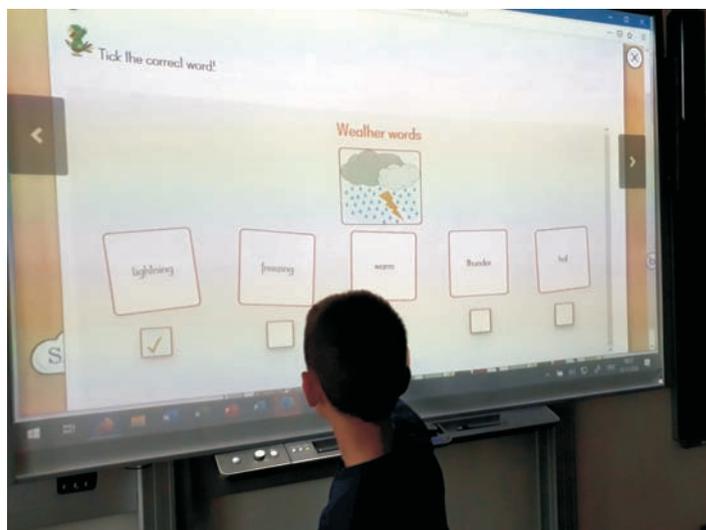
An English lesson with a native-speaker

Since September 2019 I have been working in the Neusiedl district (in 4 primary schools) as an English teacher. Parndorf is my main school where I have seven classes (ranging from years 2 to 4).

For me, as a native-speaker, is the pronunciation very important, that's why in nearly every lesson some form of reading is incorporated. I like to find short stories or articles which are relevant to the topic I am teaching and the children read these out aloud in the classroom. This exercise is used to build up their confidence in this foreign language.

Speaking a new language is of course for everyone a hurdle, but I try to encourage the children to form simple sentences and with a number of pupils I can even hold a simple conversation which is of course excellent!

New words are learnt by flashcards, spelling by crosswords and wordsearches and instructions by listening exercises. It goes without saying that the English books „Playway“ and „Lasso“ are also used in the lessons as well as the new online platform „Skooly“. I also like playing board games and singing with the children but due to Corona this has had to be unfortunately reduced.

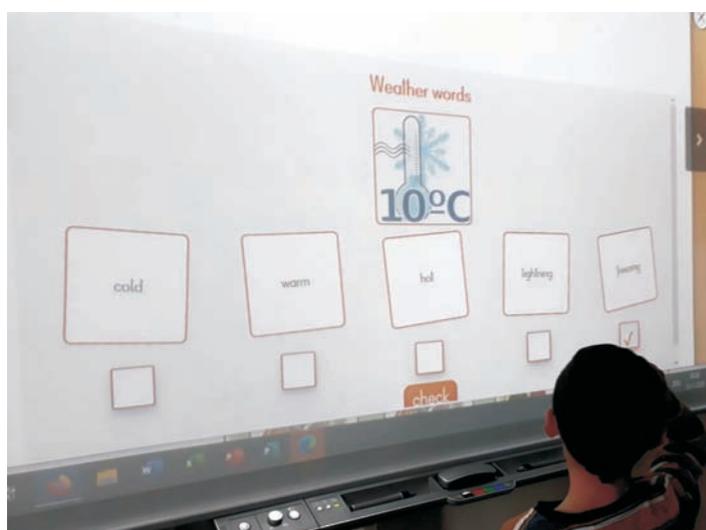
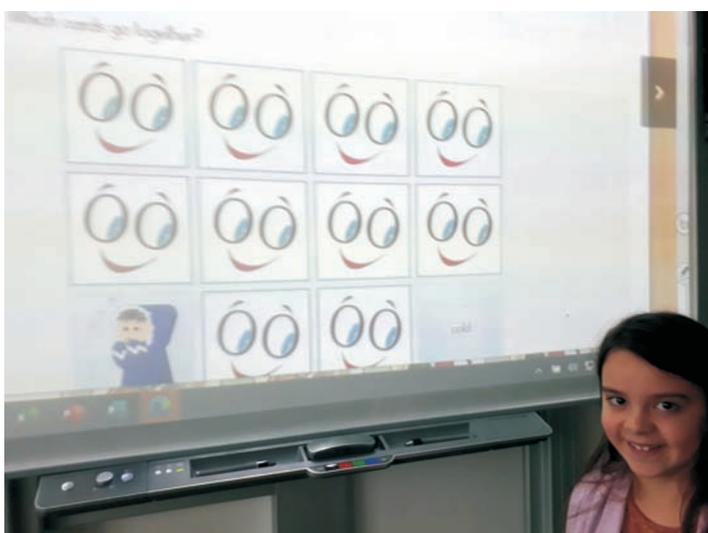


Im Bezirk Neusiedl arbeite ich seit 2019 (in 4 Volksschulen) als Englischlehrerin. Parndorf ist dabei meine Stammschule in der ich in sieben Klassen (von Stufe 2 bis 4) unterrichte.

Für mich als „native-speaker“ ist die Betonung und Aussprache der Wörter sehr wichtig, daher wird in beinahe jeder Stunde gelesen. Mit kurzen Geschichten oder Artikeln, die zum jeweiligen Thema passen, werden die Kinder dazu animiert in der Klasse laut vorzulesen. Diese Vorgangsweise soll das Selbstvertrauen der Kinder in dieser Fremdsprache aufbauen.

Eine neue Sprache zu sprechen ist für jeden eine Hürde, aber ich versuche in meinem Unterricht die Kinder zu ermutigen einfache Sätze zu bilden und mit manchen der Kinder ist sogar schon eine kurze, einfache Konversation möglich – was wirklich super ist!

Neue Wörter werden über Bilderkarten, Kreuzwort- und Wörterrätsel erlernt. Selbstverständlich wird im Unterricht auch auf die Lehrmittel „Playway“ und „Lasso“ zurückgegriffen und auch die Onlineplattform „Skooly“ wird in den Unterricht integriert. Englisch spielerisch und mit Singen zu fördern wird von mir ebenfalls gerne eingesetzt, allerdings ist in Zeiten von Corona dies aktuell leider stark eingeschränkt möglich.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Nach der Quarantäne wieder zurück in der Schule

Eine Schülerin der 4. Klasse erzählt über ihre Eindrücke während der Coronakrise im Frühling:

Es war kurz nach dem 1. Lockdown und wir durften endlich wieder in die Schule gehen - leider nur jeden zweiten Tag. Wir wurden in zwei Gruppen geteilt. Ich war in der Gruppe mit 7 Kindern. In der anderen Gruppe waren 8 Schüler*innen.

Eigentlich war es in der Schule so wie immer, nur dass wir Kinder in Gruppen geteilt waren, Abstand halten und die Hände desinfizieren mussten. Das Waschbecken und die Seife wurden auch regelmäßig desinfiziert. Am Anfang mussten wir sogar Masken tragen. Später wurden die Regeln gelockert und die Masken waren nicht mehr notwendig. Die Pausen waren auch ein bisschen anders. In der großen Pause waren wir 10 Minuten in der Klasse und 10 Minuten draußen im Schulhof. Nach der Pause gingen viele Kinder aufs Klo, aber immer nacheinander. Dort war so etwas wie eine Ampel. Auf einer Seite war sie grün und auf der anderen rot. Sie hing auf dem Türgriff. Wenn die Ampel grün war, durften wir hinein. Wenn sie rot war, mussten wir warten. Es durfte immer nur ein Kind ins Klo. Danach mussten wir uns ordentlich die Hände waschen. Manche Schüler*innen gingen nach dem Unterricht ins Tagesheim, weil ihre Eltern nicht von zuhause arbeiten konnten. Diese ungewöhnliche Zeit nach der Quarantäne war zwar anstrengend, aber trotzdem sehr schön. Alexandra (9 Jahre)

Nakon karantene opet u školi

Školarica 4. razreda poviđa o nje utiski, ke je imala u toku Korona-krize u protuliću:

Nakon prvoga Lockdowna smo konačno opet u smili pojti u školu –

nažalost ali samo svaki drugi dan. Mi smo bili podijeljeni u dvi grupe. Ja sam bila u grupi sa sedam druge dice. U drugoj grupi je bilo osam dice. Zapravo je bilo u školi kot svenek, nek da smo bili podijeljeni u dvi grupe, da smo držali razmak i da smo morali desinficirati naše ruke. Umivaonik i sapun su se redovito desinficirali.

Kašnje su olakšali pravila i maske već nisu bili potrebne. Pauze su isto bile drugačije. U velikoj pauzi smo bili 10 minut u razredu i 10 minut vani u školskom vrtu. Nakon pauze je par dice išlo na WC, ali svenek jedan za drugim. Onde je bio semafor na vratu. Ako je bilo zeleno, smo smili pojti na WC a ako je bilo črļjeno, smo morali vani čekati. Nakon toga smo si morali dobro oprati ruke. Par školarov je bilo nakon škole u dičjem obdanišću, jer njihovi roditelji nisu mogli djelati od doma.

Ov neobičan čas nakon karantene je bio mučan, ali ipak jako lip.



VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

3abc genossen Wandertag

Am Mittwoch den 9. September fand für die dritten Klassen der erste Wandertag in diesem Schuljahr statt. Er führte zu den römischen Ausgrabungen in Bruckneudorf, welche an der Grenze zum Parnrdorfer Hotter liegen. Die Kinder lernten dabei, dass dieses Gebiet vor ca. 2000 Jahren Teil des Römischen Reiches war und Panonien hieß. Die Ausgrabungen stellen die Reste einer römischen Villa dar. Besonders gut zu erkennen ist die Bodenheizung, mit welcher die Römer damals heizten.

Nach einer einstündigen Pause, in welcher die Kinder ihren Hunger stillen konnten und sich ausreichend austoben, traten wir den Heimweg an.

3abc uživali pišački dan

Srijedu, 9. Septembra išla su dica tretoga razreda prvi pišačnji dan ovoga školskoga ljeta. Pogledali su si rimsko iskapanje u „Bruckneudorfu“. To mjesto je blizu Pandrofa. Dica su se naučila, da su pred 2000 ljet ovde rimski cesari vladali i da se je zvala ova krajina Panonien. Iskopali su ostanke rimske vile. Po pauzi, u kojoj su se dica odmorila, smo išli najzad u školu.



Die Kartoffel – Die geheimnisvolle Knolle

Dies nahmen die Schüler und Lehrer zum Anlass, die Kartoffel etwas genauer unter die Lupe zu nehmen. Im Stationsbetrieb informierten sich die Kinder über den Ursprung und die Geschichte der Kartoffel. Gemeinsam überlegten wir, welche Speisen wir aus dieser Knolle herstellen können. Zum Schluss bereiteten wir köstliche Bratkartoffeln zu und genossen diese.



Krumpiri

U tretom razredu je velika tematika „sadje i povrće“, Posebno su se dica bavila s krumpiri. U štacija su se informirali o krumpiri, kade raste, kako se hasnuje, odakle dojde i o povijestu krumpirov. Na koncu su se ojačali pečenjimi krumpiri. Hmm, kako su bili dobro!



Spaziergang durch Parndorf

Die Corona-Schulampel ist im Moment orange. Das bedeutet, dass der Turnunterricht ausschließlich im Freien stattfinden darf. Aufgrund der kühlen Temperaturen entschieden wir, die Klasse 2a, einen Spaziergang durch Parndorf zu machen. Dabei sahen wir die Bäckerei Gettinger, das Feuerwehrhaus, die Kirche, das Steakhaus sowie das Landhaus. Dieser Ausflug diente dazu, das eigene Dorf besser kennenzulernen. Die Sicherheit im Straßenverkehr war uns ein großes Anliegen. Wir überquerten Straßen sowohl mit als auch ohne Zebrastreifen und achteten immer auf den richtigen Blick: links – rechts – links! Die Kinder hatten viel Spaß und wollen diesen kleinen Ausflug unbedingt wiederholen.

Šetanje kroz Pandrof

Corona-Semafor za škole je sada orandžast. To znači, da moremo podučavati predmet gibanje i šport samo vani. Zbog hladnih temperatura smo mi, razred 2a, odlučili, da načinjimo šetanje kroz Pandrof. Vidili smo pekarnicu Gettinger, ognjobranski stan, crikvu kao i restorani „Steakhaus“ i „Landhaus“. Važno je bilo prepoznati bolje svoje selo. Sigurnost u prometu je isto bila jako važna. Prešli smo ceste ke imaju pišački prijelaz kao i ceste bez i smo svenek koristili točan pogled: livo – desno – livo! Dica su imala čuda zabavi i si želju da još jednoč načinjimo takav izlet.



Hurra, wir sind Schulkinder!

Die neuen Schülerinnen und Schüler der 1c Klasse sind voller Neugier und Tatendrang. In den ersten Wochen durften die Erstklässler die Schule und die Schulgemeinschaft kennenlernen, den Tagesablauf rhythmisieren, die Schulmaterialien kennenlernen und mit Regeln des Zusammenlebens vertraut werden. Neue Freundschaften wurden geknüpft.

Die fleißigen Kinder bereiteten sich durch Nachspuren und Schwingen auf das Schreiben- und Lesenlernen vor und wurden mit Schreiblinien vertraut. Erste Buchstaben und Zahlen, aber auch erste Methoden und Arbeitsformen wurden gelernt. Mit großer Spannung wird auf die nächsten großen Schritte gewartet.

Škola se je počela, dica zato vesela...!

Naši prvorazrednici su puni znatiželjnosti i odlučnosti. U prvom tjednu su počeli upoznavati školu i školsku družinu, novi ritam dana, školska dugovanja i pravila u školi. Novi prijatelji i prijateljstvo su se počeli upoznavati. Marljivi školarci su se pripremali na početno pisanje i čitanje. Prve slove i prvi broji, ali isto i prve metode i forme školskoga djelovanja su dica upoznala. Jako znatiželjna i puno interesa se školarice i školarci veselu na daljnje korake u školi.

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Turnenstunden in der „Coronazeit“

Wegen der Ampelschaltung sollten wir möglichst wenig im Turnsaal turnen. Daher genießen wir regelmäßig das schöne Wetter und spazieren durch den Ort und lernen gleichzeitig Betriebe von Parndorf zumindest von außen kennen. Das Spielen auf dem Spielplatz nach unseren Runden macht dann auch noch besonders großen Spaß.



Gibanje i šport u „vrime korone“

Zbog semafora korone se gibljemo u glavnom vani. Zato uživamo redovito lipo vrime i se šćemo kroz selo i upoznamo poduzeća iz Pandrofa, barem iz vana. Igranje na igrališću nakon šetanja je onda još veće veselje i veća zabava.

Sicherer Schulweg

Unter dem Motto „Sicher zur Schule kommen“ fand Anfang Oktober ein Verkehrssicherheitstraining in den ersten Klassen der VS Parndorf statt. In Kooperation mit der Parndorfer Polizei besuchten uns zwei Beamte, die mit den Tafelklässlern das Areal rund um unser Schulhaus verkehrstechnisch genauer unter die Lupe nahmen. Zuerst ging es zum Zebrastreifen vor der Schule, wo genau besprochen wurde, was beim Überqueren einer Straße wichtig ist. Weiters ging es zu verschiedenen Kreuzungen, die keinen Zebrastreifen hatten oder Kreuzungen mit Sichteinschränkungen durch Autos. Die netten Beamten schilderten zuerst das richtige Verhalten in der Theorie und anschließend ging es von der Bäckerei Gettinger Richtung Schule. Die Kinder achteten auf den Straßenverkehr und hielten die Augen nach Gefahren offen. Dies war ein sehr informativer Vormittag für die Schulkinder, da es wichtig ist, sich auf dem Schulweg sicher zu fühlen.

Siguran školski put

Pod geslom „Siguran školski put“ su prvi razredi OŠ Pandrof imali prometni trening, da bi sigurno došli u školu. U kooperaciji s pandrofskimi policajci su dica išla okolo školske zgrade, kade su činovnici točno razložili ponašanje kod raskrižja. Važna točka je bila: Kako sigurno poiti prik pišačkoga prelaza? Ili: Kako doiti prik ceste, kade nimamo zebre i kade su nam aute na putu? Sva ova pitanja su policajci na početku razložili u teoriji, a potom pokazali u praksi.

Dica su od seoske pekarije išla piše u školu i ovde osobito gledala na zbivanje na cesti i pravilno ponašanje u prometu. Ovo dopodne je bilo jako zanimljivo za dicu, jer je siguran školski put jako, jako važan.





VOLKSSCHULE PARNDORF OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Schulkennzahl: 107201 Austria/Burgenland - A-7111 Parndorf/Pandrof - Schulgasse 2
Tel.: 02166/2360 / Fax: 02166/23604 / email: vs.parndorf@bildungsserver.com
MaMaCo Tel.: 06508801651 / email: vs.parndorf.mamaco@bildungsserver.com



Liebe Eltern! Dragi roditelji!

An unserer Volksschule herrscht täglich ein sehr hohes Verkehrsaufkommen. Fast ausschließlich bringen Sie geschätzte Erziehungsberechtigte die Kinder mit dem Auto zur Schule. Dies bringt, neben dem Parkproblem, viele weitere Faktoren mit sich, die sich ungünstig auf die Gesundheit und die Sicherheit aller Beteiligten, sowie auf unsere Umwelt und das Klima auswirken. Somit fokussieren wir heuer unseren Schwerpunkt auf **Mobilität und Klimaschutz**.

Nach unserem ersten Beitrag zum Klimaschutz „Blühende Straßen“ startet die gesamte VS Parndorf die nächste Aktion unseres Mobilitätsprojektes **„Parndorf geht - Pandrof gre“**: **Ab Montag, dem 5. Oktober**, wird jede Klasse einen **Walkingpass** haben, bei welchem Punkte für jeden „zu Fuß zurückgelegten Schulweg (mit Schultasche)“ gesammelt werden können.

Diese „Ökopunkte“ werden auf einem großen Plan in der Aula in unserer Schule eingetragen. Dieser interne Schulwettbewerb steht unter dem Motto



**„Zur Schule Schritt für Schritt,
hält uns fit und spart Sprit!“**

„Hod'te gremo piše, ovako nam je čuda lipše!“



und läuft aufgrund der jetzigen Situation vorläufig bis Semesterende. Danach werden die Punkte ausgewertet und mit Preisen belohnt.

Um dieses Projekt in diesem Ausmaß durchführen zu können, ersuchen wir Sie, werte Eltern, uns dabei zu unterstützen, sei es durch Begleitung Ihres und anderer Kinder, durch gemeinsame Treffpunkte, aber auch Ihren Kindern so viel Vertrauen entgegenzusetzen, dass sie alleine bzw. in einer Gruppe den Schulweg bewältigen können.

Ziel dieser Aktion ist es, Ihre Kinder zur Selbstständigkeit zu erziehen und mehr Sicherheit im Straßenverkehr durch richtiges Verhalten zu gewinnen. Natürlich ist uns der Umweltschutz und die CO2 Belastung ein ebenso wichtiges Thema.

Da Parndorf eine sehr weitläufige Gemeinde ist und für einige Kinder der Schulweg zu Fuß nicht zu schaffen ist, haben wir **5 Hinweistafeln im Dorf** aufgestellt:

Billa, Bäckerei Gettinger, Steakhouse, Franz Liszt Gasse, Schulsiedlung

Ab diesen Checkpoints zählt der Schulweg als „zu Fuß“ zurückgelegt!

*Wir, die Lehrer und der Direktor, hoffen auf Ihre Unterstützung
und freuen uns auf das gemeinsame Projekt.*

Wir danken im Vorfeld! Hvalimo!

VOLKSSCHULE PARNDORF / OSNOVNA ŠKOLA PANDROF

Parndorf geht – Pandrof gre

Wir, die Volksschule Parndorf, unterstützen unsere Klimabündnisgemeinde mit einem „Zu-Fuß-Gehen-Projekt“. Das gemeinsame Ziel ist: gesünder zu leben, mehr Alltagsbewegung und Spaß an der Alltagsbewegung zu haben und weniger Umweltbelastung zu erzeugen. Startschuß war am 5. Oktober. Die Schülerinnen und Schüler können von nun an „Klimapunkte“ sammeln, indem sie entweder von zuhause oder von einem unserer 5 Startpunkte im Ort, den Fußweg zur Schule antreten. In der Schule angekommen, besitzt jede Klasse einen Klimapass, wo die Klimapunkte gesammelt werden.

Die Bewegung an der frischen Luft trägt zu einer gesunden Entwicklung der Kinder bei, stärkt sie am sicheren Verhalten im Straßenverkehr und entlastet zugleich die Verkehrsproblematik vor dem Schulhaus. Vom Herbstwetter lassen wir uns jedoch keinen Strich durch unser Projekt machen, da es kein schlechtes Wetter gibt, sondern nur eine schlechte Kleidung. Wir sind voll Zuversicht und hoffen, die anfängliche Motivation geht bald in eine Selbstverständlichkeit über.

Naša osnovna škola podupira klimaprojekt „Idemo piše!“.

Skupni cilj nam je: zdravljije živiti, imati već veselja na vajnskom svakidanjem gibanju i manje optrećivati našu kolicu. Početak nam je bio 5. oktobar. Dica su mogla birati točke u tom, da su ili išla od doma ili od drugoga početnoga mjesta u školu. Svaki razred ima svoj pojedini pasuš, kade se notiraju točke školarov istoga razreda.

Gibanje u frišlom zraku podupira dobar i zdrav razvitak dice, ju jača u sigurnom ponašanju u prometu i polakša prometnu problematiku pred školom. Od jesenskoga vremena se mi ne dajemo najzat držat, jer nije čemernoga vremena, ali čemerne opravde! Puni smo zaufanja, da će početna motivacija nastat sverazumljiva.



Wir lieben den Herbst!

Der Herbst ist eine der schönsten Jahreszeiten für uns. Im Garten reifen die leckersten Äpfel, die wir geerntet und sogleich verspeist haben. Die Natur beschenkt uns im Herbst mit den wundervollsten Materialien zum Basteln und mit gesundem, frischem Obst und Gemüse. So reifen in unserem Garten die leckersten Äpfel und die letzten reifen Tomaten, welche wir gepflückt und sogleich verspeist haben. Allmählich fallen immer mehr Blätter von den Bäumen, die wir mit Freude sammelten und aus den verschiedensten Blättern Bastelarbeiten zauberten. So erhellen unsere herbstlich verzierten Lichter die immer trüber werdenden Abende.

Mi volimo jesen!

Jesen je za nas jedna od najljepših ljetnih dob. U vrtu ozrejavaju najukusnije jabuke koje smo odmah utrgali i pojili. U jeseni nam priroda daruje najdivnije materijale za bastljanje i zdravo, svježije sadje i povrće. U našem vrtu ozrejavaju najukusnije jabuke i zadnje zrele paradajze koje smo odmah utrgali i pojili. Pomalo sve više i više lišća padaju od driv, koje smo sabrali veseljem i dočarali smo rukotvorine iz njih. Naša jesenski nakinčina svitla ulipšavaju večere koje sada nastanuju sve mutnije.

Bastelwerkstatt

Endlich gibt es wieder Kastanien! Wir sammeln aber auch Bucheckern, Eicheln, Blätter und Nüsse und basteln daraus lustige Figuren, lange Ketten, wilde Tiere, wie Schlangen und Spinnen.

Radionica za bastljanje

Konačno ima opet kostanjev! Sabiramo isto bukve, želude, lišće i orihe i od njih bastljamo smišne figure, duge lance, divlje živine kao kače i pauke.

Kürbisschnitzen

Gemeinsam schnitzen wir einen großen Kürbiskopf. Zuerst müssen wir ihn aushöhlen und von allen Kernen befreien, dann überlegen wir uns ein gruseliges Gesicht und malen es auf den Kürbis drauf. Nun schneiden wir alles aus und fertig ist der „Gruselkopf“.

Izrizati buče

Skupa ćemo izrizati veliku bučevu glavu. Prvo ju moramo izdubiti i osloboditi se svih koščić, zatim premišljamo si strašno lice i namoljamo ga na bundu. Sada izrizamo sve i naša "strašna glava" je gotova.

Herbstferien

Heuer gab es erstmals Herbstferien, welche von uns als Betreuung auch angeboten wurden. Die Öffnungszeiten waren – wie gewohnt – von 07:00 – 17:00 Uhr. Nach einem ausgiebigen Frühstück stand Spiel und Spaß im Vordergrund, wir konnten bei herbstlichen Temperaturen den Schulgarten genießen und bei Spaziergängen Naturmaterialien sammeln. Daraus bastelten die Kinder wunderschöne Portraits und Bilder. Nach dem Mittagessen konnten die Kinder bei einem Film entspannen.



Jesenski prazniki

Ovo ljeto su bili prvi jesenski prazniki u koji smo tako i ponudili podvaranje. Radno vrijeme bilo - kao svenek - od 7:00 do 17:00 uri. Po obilnu južinu, fokus je bio na igru i veselje, mogli smo uživati u školskom vrtu pri jesenski temperaturi i sabrali smo prirodne materijale dokle smo se šetali. Dica su ih koristila za stvaranje prekrasnim portretom i slikam. Po ručenje dica su se mogla spočivati uz film.

Spiele im Herbst

Allseits beliebt in dieser Jahreszeit sind lustige, bunte Spiele wie zum Beispiel der Kartoffellauf. Zwei Schüler/innen wählen ihre Mannschaften, die sich hintereinander aufstellen. Die Spieler, die vorne stehen, bekommen einen Löffel, auf dem eine Kartoffel liegt. Nach dem Startsignal laufen die Vordersten mit dem Kartoffellöffel in einer Hand um aufgestellte Hindernisse, umrunden sie und laufen zurück zu ihrer Mannschaft. Fällt die Kartoffel herunter müssen sie sie aufheben und bei der Startlinie erneut beginnen. Gewonnen hat die Mannschaft, deren Spieler/innen alle gelaufen sind. Natürlich gibt es für die Erst- und Zweitplatzierten kleine Leckereien.

Igre u jeseni

Zabavne, šare igre kao naprimjer bižati krumpiri su popularne u ovoj ljetnoj dobi. Dvoja dica si izbiraju svoje time, dica se postavu jedan za drugoga. Igrači ki su najprije dostaju žlicu na kojoj je krumpir. Po signalu za štart, oni bižaju žlicom u jednoj ruki, moru zaokružiti zapreke i bižati najzad do svojega tima. Ako krumpir padne, dica ga moru zdignuti i početi opet na štartnoj liniji. Dobitelj je tim čiji igrači su svi bižali. Od sebe razumljivo da ima male delikatese za prvo- i drugoplasirane.



„Das Selbstportrait“

Unsere 6. neueingerichtete Gruppe „NEMO“ stellt sich vor!

Ein Monat ist bereits vergangen, und es ist toll zu merken, dass wir uns zu einer Gruppe, einer Gemeinschaft entwickeln. Wir sind alle verschieden und doch gleich.

Aus einer Beobachtung wurde ein Projekt

- Magst du sehen wie mein Zahn wackelt
- Schau ich habe schon 6 Milchzähne verloren
- du schaust witzig aus, wie ein Vampir mit deiner Zahnücke

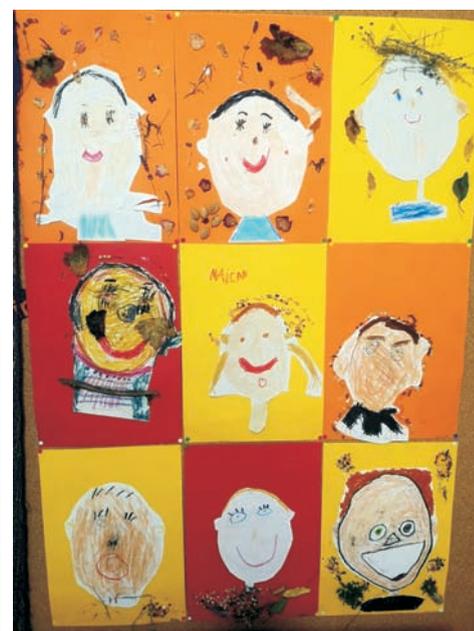


Die Kinder der „Nemo- Gruppe“ haben begonnen sich selbst zu betrachten und sich an äußerlichen Merkmalen zu unterscheiden. Sie haben sich Gedanken gemacht, dass das eine Kind größer ist, das andere Kind kleiner ist. Ein Kind hellere Hautfarbe hat, das andere dunklere Hautfarbe. Wir haben uns einen Spiegel zur Hand genommen und uns selbst betrachtet uns selbst wahrgenommen. Wir haben die Erkenntnis gefunden, dass wir zwar alle vom Grundkörperbau gleich sind, aber jedes Kind trotzdem anders aussieht.

Ich habe den Kindern dann Papier in Großformat, Ölfarben und einen Handspiegel zur Verfügung gestellt. Die Kinder haben begonnen ihr Spiegelbild, sich selbst zu skizzieren. Sie haben sich genau wahrgenommen, in ihrem Aussehen und immer wieder erzählt was ihnen an sich selbst besonders gut gefällt. Schön zu sehen war es, dass sich die Kinder auch gegenseitig zu unterhalten begonnen haben und sich gegenseitig mitgeteilt haben, was ihnen am anderen gut gefällt. Eine tolle Übung um soziale Kontakte zu knüpfen und sich im Umgang mit anderen zu üben.

Eine besonders gute Idee haben die Kinder entwickelt, als wir an einem wunderschönen Herbst-Nachmittag im Garten die verschiedensten Naturmaterialien gesammelt haben. Die Kinder haben festgestellt sie würden ihr Portrait gerne mit Naturmaterialien schmücken. Die Werke sind wirklich individuell und jedes auf seine Art grandios geworden.

Gemeinsam wurden die Kunstwerke der Kinder an einer gemeinsamen Wand in der Aula der Volksschule präsentiert. Die Kinder sind sehr stolz auf ihre Arbeit und ich als Pädagogin bin stolz auf ihre Kinder. Es ist schön zu sehen wie aus uns eine Gruppe entsteht. Liebe Grüße von Traxler Schusterl Kerstin und der Nemo Gruppe!



„Predstavljamo se sami sebe!“

Naša novo utemeljena 6.grupa „NEMO“ se predstavlja!

- Miesec dana je već prošlo i je jako lipo za viditi da se razvijamo i polako postanemo grupa i skupčina. Svi smo različni, ali opet i svi smo isti.

Opazanje se je pretvorilo u projekt

- Kaniš li viditi kako se moj zub giblje
- Glej, već sam izgubio 6 mličnih zub
- izgledaš smišno, kao vampir sa svojom zubnom luknjom

Dica „Nemo grupe“ počela su gledati sebe i razlikovati se u vanjskom obliku. Vidila su da je jedno dite više, drugo dite je manje. Jedno dite ima svitliju boju kože, drugo škuruju boju kože. Zeli smo zrcalo u ruke i smo se sami sebe gledali. Otkrili smo, da iako smo svi isti iz osnovne strukture svako dite i dalje izgleda drugačije.

Zatim sam dicit dala papir velikoga formata, uljne farbe i ručno zrcalo. Dica su počela skicirati svoja razmišljanja o sebi. Govorila su ča im se najbolje vidi kod sebe. Bilo je lipo viditi, da su se i dica počela med sobom razgovarati i jedno s drugim zargovrali, ča im se vidi kod drugoga. Odlična vježba da dica dostanu socialne kontakte.

Dica su imala dobru ideju kad su sabirala prirodni materijal u vrtu u prekrasnom jesenskom popodnevnu. Školarice i školari su rekli da bi želili nakinjčiti svoj portret prirodnim materijalom. Portreti su nastali za istinu individualni i svaki na svoj način grandiozan.

Skupa smo postavili portrete na drivenu tablu i tako pokazala cijeloj školi. Školari su sada vrlo gizdavi na svoje djelo i ja sam kao pedagogica jako gizdava na vašu dicit. Lipo je viditi kako iz nas nastaje jedna grupa. Srdačno pozdravljamo: Traxler Schusterl Kerstin i Nemo grupa!

Erntezeit

In den letzten Wochen haben sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 2d vielseitig mit dem Thema „Obst und Gemüse“ beschäftigt. Nicht nur im Deutsch- oder Sachunterricht wurde dieses Thema behandelt, sondern auch in Kroatisch und Bildnerische Erziehung. Die Kinder haben verschiedene Früchte genau betrachtet und ihr Lieblingsobst beschrieben. Zudem durften sie verschiedene Äpfel verkosten und haben einen schönen Obstkorb gemalt. Besonders viel Freude hat ihnen das Arbeiten mit dem Smartboard bereitet. Die Klassenlehrerin hat verschiedene Learning-Apps erstellt, damit die Kinder ihre Sprachkenntnisse spielerisch erweitern können. Dabei wurden die Covid-Maßnahmen eingehalten.



Žetva

U zadnji tajedni su se školarice i školari razreda 2d bavila temom „sadje i povrće“ na razne načine. Ovu temu nisu samo obdjelala u podučavanju „nimški, čitanje i pisanje“ ili u predmetnoj nastavi ali isto u „hrvatski, čitanje i pisanje“ i u likovnom odgoju. Dica su pažljivo pogledala različno sadje a zatim opisala svoj najdraži sad. Zvana toga su kušala različne jabuke i naslikala lipe košarice sa sadjem. Posebno su uživala igre na digitalnoj tabli. Učiteljica je pripravila različne aplikacije, da dica moru proširiti svoje jezične vještine kroz igre. Pritom su pazila na Covid-mjere.



SELBSTVERTEIDIGUNG

Wir erweitern unser Angebot!!!

Zusätzlich zu unserem Selbstverteidigungsstil "Kazoku Ryu Jiu Jitsu" bieten wir ab Jänner auch "Kazoku Ryu Bo Jutsu"!

Bo Jutsu – der Langstock als Waffe der japanischen Bauern

Bo Jutsu hat viele **Vorteile:**

- keine Vorkenntnisse erforderlich.
- Jeder kann sofort mit dem Training beginnen.
- Übungen für Anfänger und Fortgeschrittene.

Es macht auch sofort Spaß, den Stock zu Schwingen und zu Wirbeln.

Der Bo (Langstock 182cm) ist ein hervorragendes Übungsgerät für die Kondition. Er knetet dabei den Körper so richtig von innen durch. Sehnen und Bänder werden flexibler und alle Muskeln sind zudem gleichzeitig gefordert.

Somit ist Bo Jutsu ein sehr guter Einstieg in die Welt der japanischen Kampfkünste. Einfach nur Du und der Stock!

Die Bewegungen der Hände in den Stockübungen sind den Techniken der „leeren Hand“ ähnlich. Der Stock wird dabei zu einer erweiterten Hand. Darum wird Bo Jutsu in japanischen Kampfkunstschulen oft auch als Zusatztraining angeboten.

Wir bieten das Training mit dem Stock in den Varianten "Bo" (Langstock), "Hanbo" (halber Bo), "Jo" (121cm) und Kali (doppel Stock) jeden Donnerstag 18:00 - 19:30 Uhr an.

Info: T 0676/3228085

M: mail@kazoku.at

S: www.kazoku.at

 www.facebook.com/svgoshindojiujitsu

愚公山を移す

Der Mann, der den Berg abtrug, war derselbe, der anfang, kleine Steine wegzutragen.

TRAININGSZEITEN

Dienstag 18 - 20 Uhr Selbstverteidigung "Kazoku Ryu Jiu Jitsu"
Dienstag 20 - 21 Uhr Jiu Jitsu im Jiu Jitsu Club Dojo

Donnerstag 18:00 - 19:30 Uhr "Kazoku Ryu Bo Jutsu"
Donnerstag 20:00 - 21:00 Uhr Jiu Jitsu im Jiu Jitsu Club Dojo

Unsere Trainer, Fuku Shidojin Stefan Rainer sen. und Sensei Stefan Rainer jun. freuen sich auf neue Schüler!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und natürlich ein gesundes, sportliches Jahr 2021!!

家族流柔術

SELBSTVERTEIDIGUNG

KAZOKU

PARNDORF  kazoku.at



Fotos: Kazoku

家族

SICHER DIR JETZT EIN MONAT GRATIS TRAINING!!!

Anruf oder e-Mail und Du hast Dein MONAT GRATIS TRAINING bei uns sicher!!

Dein gratis Monat läuft erst ab Freigabe der Kontaktpartnern!

Flugmodellclub (FMC) Seeadler

Besuch der Kinderfreunde Parndorf beim Flugmodellclub (FMC) Seeadler

Die Kinderfreunde Parndorf unternahmen am 2.10.2020 einen Fahrradausflug unter dem Motto „Gemeinsam Parndorf und die Umgebung entdecken“. Im Vorfeld kam die Idee auf, dem an der Peripherie angesiedelten Flugmodellclub Seeadler einen Besuch abzustatten.

Eine kurze Anfrage bei der Vereinsleitung per Mail genügte und der Besuch war fixiert.

Zwölf Mädchen und Buben im Alter von zwei (!) bis zwölf Jahren samt Begleitpersonen kurvten also um ca.16 Uhr am Ende des Hanaweges auf den Modellflugplatz ein, wo sie schon erwartet wurden.

Leider war es sehr windig, was das Fliegen und vor allem Landen der kleinen Flugzeuge nicht einfach macht und das Risiko einer Beschädigung erhöht.

Dennoch ließen es sich etliche Vereinsmitglieder nicht nehmen, unterschiedliche Modelle (Segelflugzeug mit Hilfsmotor, jetähnliche Flieger, Kunstflugzeuge und Hubschrauber) vorzuführen.

Die Kinder sahen mit Freude zu, echte Begeisterung löste allerdings ein Flugzeug aus, das Zuckerl über dem Platz abwarf. Nach Freigabe stürmten die Kinder los und sammelten alles ein. Wegen des großen Zuspruches wurde dieses Highlight etwas später wiederholt. Ein Mädchen zeigte dann voller Stolz ihre „Beute“ von 65 Zuckerln.

Neben den Flugvorführungen gab es kurzweilige Informationen zum Thema Antrieb und Steuerung eines Modellflugzeuges sowie Entwicklung des Funk-Fernsteuerungswesens.

Zur Stärkung erhielten die Kinder Eis, was mit Freude angenommen wurde.

Nach etwas mehr als einer Stunde war Zeit zur Heimfahrt. Bevor diese angetreten wurde, verteilte ein Vereinsmitglied zur Erinnerung kleine, einfach zusammensteckbare Flieger, die die Kinder daheim zusammenbasteln und segeln lassen konnten.

Der Besuch hat allen Beteiligten der Kinderfreunde und des Modellflugvereins größte Freude bereitet und - wer weiß - vielleicht wurde bei der einen oder anderen Besucherin (oder Besucher) Interesse am Modellfliegen geweckt.

Josef Ursprung
(FMC Seeadler)

Katarina Vicenova
(Kinderfreunde Parndorf)



Fotos: FMC Seeadler



NEWS VOM SC/ESV PARNDORF 1919

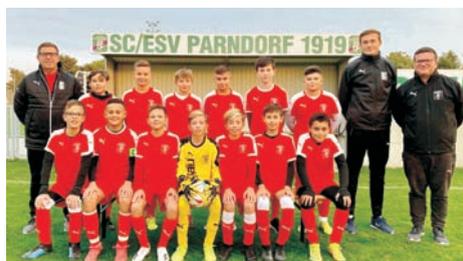


Leider wurde die Herbstmeisterschaft 2020 Corona-bedingt bundesweit früher als geplant beendet. Unsere Kampfmannschaft rund um Kapitän David Dornhackl rangierte bis zum Abbruch auf dem dritten Tabellenplatz der Burgenlandliga, die Reservemannschaft sogar auf dem ersten Rang – resümiert waren beide Erwachsenenteams bestens unterwegs. Der Parndorfer Nachwuchs ist weiterhin Maß der Dinge, die zwölf Nachwuchsteams mit dem 20-Mann starken Betreuerstab spulden in den letzten Wochen wöchentlich mind. drei Trainingseinheiten sowie etliche Spiele ab. Die rund 190 Jungs und Mädels lassen die Herzen allemal höher schlagen und sind eine Klasse für sich.

Teamfoto U12



Teamfoto U13



Teamfoto U12



Fotos: SC/ESV

Unsere Nachwuchsteams absolvierten im Rahmen der Herbstsaison-Vorbereitung eine Reihe an Vergleichsspielen gegen TOP-Mannschaften aus der benachbarten Slowakei, Ungarn sowie der Ostregion (u.a. Bundesliga-Nachwuchsteams, Akademie-Mannschaften, Teams aus der Wiener A bzw. B Nachwuchs Verbandsliga). „Es läuft derzeit sehr gut bei uns“, freut sich Nachwuchsleiter Michael Lidy. „Die Mannschaften mit den Trainern, Youngsters und deren Eltern ziehen an einen Strang. Einen ganz großen Mitgrund für die laufende positive Weiterentwicklung und die gute Stimmung trägt die harmonische und respektvolle Zusammenarbeit im gesamten Trainerteam bei. Step by step trägt unsere Arbeit Früchte, sodass wir auch gegen sehr starke Teams mithalten können oder auch Paroli bieten. Natürlich ist noch weiterhin Luft nach oben. Doppelt bitter für uns ist die Corona-bedingte Zwangspause, die uns allen sehr wehtut. Natürlich geht aber die Gesundheit vor“, berichtet Lidy. Die laufenden Vergleichsspiele möchte der SC/ESV Parndorf 1919 keineswegs missen. „Sie bringen ganz viel Abwechslung in den Trainingsalltag und zeigen den Youngsters auch ihre Grenzen auf.“ Bevor diese nicht ausgelotet werden können, gibt es eben keine Grenzerfahrung. Und damit im schlimmsten Fall auch keine Weiterentwicklung. „Der Einsatz beim Training und bei den Spielen ist aber stets positiv.“, so Lidy.

Der SC/ESV Parndorf 1919 ist zudem laufend auf der Suche nach Nachwuchs für alle Altersklassen!

Interessiert? Dann komm doch einfach zu einem Schnuppertraining - ganz ungezwungen, zum Kennenlernen!

Kontaktiere dazu einfach unseren Nachwuchsleiter Michael Lidy entweder unter 0699/10690688 oder per michael.lidy@sc-esv-parndorf.at.

Wir freuen uns auf dein/euer Kommen!

VON PARNDORF IN DIE CHAMPIONS LEAGUE!

Text u. Bilder Mucky Korlath

Im Vorjahr spielte der SC/ESV PARNDORF in der 1. Runde des ÖFB-Cup gegen Red Bull SALZBURG. Mit von der Partie war ein gewisser ERLING BRAUT HAALAND. Es war sein erstes Match in einem Bewerb für Red Bull Salzburg. Ab diesem Spiel wurde die Sportöffentlichkeit auf diesen 19-jährigen Vollblutstürmer aufmerksam.

Im Jänner 2020 wechselte Haaland zum deutschen Superclub BORUSSIA DORTMUND.

Er bricht in der Champions League alle Rekorde und ist derzeit auch an der Spitze der Torschützenliste zu finden. Sein Wert beträgt am Transfermarkt über 80 Mill. Euro.

Erling Haaland wurde bei der diesjährigen BRUNO GALA zum „Spieler der Saison“ und auch zum „Aufsteiger der Saison“ gewählt.

Die BRUNO GALA ist nach Bruno Pezzey benannt und ist bei den Fußballern so beliebt, weil in der Hauptkategorie die Spieler selbst wählen. Somit ist Erling Haaland bester Spieler dieses Jahres.



Photo/Mucky Korlath

Fotos: HDR

Haaland wird vom Parndorfer Nachwuchs aufs Spielfeld begleitet.



Bruno Pezzey als Werbeträger von Parndorf, bei der Fußball-Gala im Jahr 1991.



Packende Szenen aus dem Spiel gegen SC/ESV Parndorf

TENNISCLUB PARNDORF

Rückblick auf die Tennissaison 2020

Die Pandemie 2020 wirkte sich auch auf unser Vereinsleben und den Spielbetrieb nachhaltig aus: Verspäteter Meisterschaftsbeginn, der Entfall des Tennisheurigen und das Fehlen von Veranstaltungen in der Gemeinde, bei denen sich unser Verein regelmäßig beteiligt, waren zum Teil schmerzliche Auswirkungen. Auf der anderen Seite waren wir natürlich froh mit 1. Mai den Spielbetrieb aufzunehmen und die ganze Saison aufrecht zu erhalten. Viele neue Mitglieder konnten begrüßt werden und bereicherten das Vereinsleben. Neben der Meisterschaft, über die in der letzten Ausgabe berichtet wurde, waren die von unserem Sportwart Christian Klestil organisierten klubinternen Ranglistenspiele und die Erfolge unserer Jugend Highlights einer sportlich guten Saison 2020. (Rudi)

Herren-Doppel Turnier und klubinterne Ranglistenspiele

Heuer wurde erstmals eine Rangliste für Clubmitglieder gespielt, die ein voller Erfolg war. Sowohl die Anzahl der Spieler, mehr als 40 Teilnehmer, als auch die Qualität in jeder Gruppe waren Spitze. Es waren fünf Gruppen beim Herreneinzel, drei Gruppen beim Herrendoppel und eine Gruppe mit Mixdoppel am Start. Nachfolgend die Sieger:

Mixed Doppel: Szankowich/Szankowich; Herren Einzel: Ochs Jürgen, Stadler Michael, Schnitter Christoph, Rapp Torsten in der Allg. Klasse und Franz Kastner bei den Senioren und Herren Doppel: Kastner/Gasser, Sutrich/Bayer und Medics/Grafl

Für die kommende Saison ist mit noch mehr Teilnehmern zu rechnen, da sich viele neue Spieler und vor allem auch die Damen daran beteiligen möchten. (Christian).



Ranglistenspiel



Fotos: TCP

Mit sehr großer Teilnehmeranzahl fand am 12. Sep. das schon traditionelle Herren-Doppeltturnier statt. Die Siegerplätze belegten Fritz Bandat, Christoph Szankowich und Christian Pahr.

Sieger Doppeltturnier



Erfolge der Kindermannschaften im TC Parndorf

Am 20.9. holte unsere U9 Mannschaft (Julian Szankowich und Jakob Kefurt) den Meistertitel in der Burgenländischen Teammeisterschaft auf der Anlage Haberler-Knotzer in Neudörf. Auch die U8 Mannschaft (Sebastian Szankowich, Suen Erdost, Johannes Schaffarich) schaffte mit dem dritten Platz einen Podestplatz.

Eine Woche später spielte unsere U10 Mannschaft (Julian Szankowich und Jakob Kefurt) zu Hause das burgenländische Finale gegen den TC Nickelsdorf, das leider sehr knapp im dritten Satz im Doppel verloren wurde. Die zahlreichen Zuschauer sahen spannende Ballwechsel und schöne Punkte. So erreichte der TC Parndorf in der heurigen, sehr fordernden Saison, den ausgezeichneten zweiten Platz im Burgenland.

Genau einen Monat später, am 27. Oktober 2020 wurde in der Tennishalle Breitenbrunn das Finale der burgenländischen U12 Teammeisterschaft ausgetragen. Der TC Parndorf 1 (Sebastian Szankowich und Sanja Račkova) spielten gegen ASKÖ TC Energie Eisenstadt 5 (Lea Haider-Maurer und Henri Mayer). Der TC Parndorf konnte erstmals mit einem klaren 3:0 den Meistertitel holen.

Somit kann der TC Parndorf stolz mit 4 Podestplätzen in der Jugend Teammeisterschaft (U8: 3. Platz, U9: Meister, U10: 2. Platz und U12: Meister) auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken! (Claudia)



U9 Mannschaft

U8 Mannschaft

Meister U12



TENNISCLUB PARNDORF

Einwinterung – Ende der Tennissaison 2020

Wie am Ende jeder Saison war es wieder Zeit unsere Tennisanlage winterfest zu machen. Dafür haben sich am Samstag, den 24. Oktober 2020, viele freiwillige Helfer früh morgens am Tennisplatz eingefunden, bei denen wir uns recht herzlichen bedanken wollen! Trotz Einhaltung des notwendigen Abstands kamen wir zügig voran und haben einiges geschafft: die Hecken wurden geschnitten, die Überdachung der Terrasse wurde neu gestrichen und der Terrassenboden wurde entfernt. Für das leibliche Wohl hat unser Vorstandsmitglied Sigi gesorgt und die komplette Mannschaft mit einem köstlichen Gulasch versorgt. Ein großes Dankeschön an alle Helfer! (Vicky)

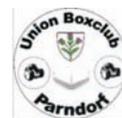


Instandsetzung



Wir bedanken uns bei der Gemeinde Parndorf und den Sponsoren für die Unterstützung! Allen Freunden und Partnern des TC-Parndorf wünschen wir schöne Feiertage und ein gutes und gesundes Jahr 2021.

BOXCLUB PARNDORF



Kampfsportzentrum Fight-Club Parndorf

Ich denke, wir sind uns einig, wenn wir sagen: heuer war kein besonders gutes Jahr. Unsere ABC Turniere wo sich die Rangordnung für Österreichs Boxer ergibt und dann noch zum Schluss die Staatsmeisterschaft, in Kärnten wurde aufgrund der jüngsten Ereignisse leider abgesagt.

Ein ganzer Reifall war es zum Glück nicht, der BBV (Burgenländischer Boxverband), wo wir natürlich dabei sind, lud uns im August ein. Wir waren mit drei unseren Boxern selbstverständlich voller Power dabei.

Auch war die Idee sehr gut, uns auf unsere Nachwuchsathleten zu konzentrieren. In dieser Zeit konnten wir viele junge Leute fürs Boxen motivieren.

Wir bedanken uns für dieses aufregende Jahr, größten Dank an unsere Athleten! Dank euch, sind wir der Boxclub Parndorf! Wir sagen herzlichen Dank der Gemeinde Parndorf und unseren Sponsoren!



Der Boxclub Parndorf wünscht frohe Weihnachten, alles Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr.



GebäudeHelden e.U.

Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger



Wir sind ein meistergeprüftes „Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereinigungsunternehmen“ und verfügen über die höchsten Auflagekriterien in der Reinigungsbranche. Wir begleiten Ihr Objekt von der Baureinigung bis zur regelmäßig reinigenden Pflege mit dem langfristigen Ziel der Werterhaltung Ihres Gebäudes. Wir garantieren qualitativvolles Service mit termingerechter Leistungserfüllung im Raum Wien, Niederösterreich und Burgenland.

Unsere Leistungen im Überblick

- Private Haushalte
- Hausbetreuung
- Winterdienst
- Gebäude & Büroreinigung
- Öffentliche Einrichtungen
- Gastronomie & Gewerbe
- Sonderreinigung

NEUERÖFFNUNG

AKTION plus minus



Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.

Henry Ford

Sie möchten noch mehr über unsere Leistungen erfahren oder ein Angebot anfordern? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Wassergrund 21,7111 Parndorf

0676/93 39 889

gebäudehelden@hotmail.com

JiuFit / Judo Leistungszentrum / Goshindo

Die österreichischen JUDO Staatsmeisterschaften fanden mit hohen Sicherheitsmaßnahmen am 17. und 18. Oktober in Oberwart statt und wir waren dabei!



Schon lange gab es kein derart hohes sportliches Niveau bei den Staatsmeisterschaften in Oberwart. Am Start waren gleich sechs Olympiakandidaten, die den Wettkampf für ihre Vorbereitung der European Judo Tour und der olympischen Spiele nutzten.

Unsere zwei Parndorfer Sportlerinnen brachten den Mut zum Start auf. Lara James startete in der Gewichtsklasse bis 63 kg und Loretta James bis 57 kg. Die Chancen waren sehr gering, aber wir durften bei der außergewöhnlichen Stimmung beiwohnen und sammelten viele Erfahrungen. Obmann Werner Pfeffer war auf seine Sportlerinnen stolz und mit ihren Leistungen sehr zufrieden.



Eine große Ehre und Wertschätzung seitens der österreichischen Judo Organisation war, dass unser Obmann Werner Pfeffer und Vizepräsident des burgenländischen Landesverband die Siegerehrung vornehmen durfte. Diese Meisterschaft zeigte wieder, wie strukturiert eine Sportveranstaltung durchgeführt werden kann, wenn sich alle an die Regeln halten. Judo ist eine Disziplin, wo Respekt, Zielstrebigkeit, Wertschätzung und vieles mehr aus unseren Judo-Werten im Vordergrund stehen. Diese Werte sind unsere Bausteine für unseren weiteren Lebensweg.

JiuFit

Montag: JiuFit Bodyworkout 19:00-20:00 Uhr
Trainingsort: Volksschule Parndorf

Freitag: Judo / Jiu Jitsu / Goshindo
von 17:45 – 18:45 Uhr Kinder, Jugendliche und Erwachsene
JiuFit Bodyworkout 19:00-20:00 Uhr
JiuFit Goshindo 20:00-21:00 Uhr
Trainingsort: Volksschule Parndorf

Info: www.jiufit.at

Judo / Jiu Jitsu / Goshindo

Montag: Judo / Jiu Jitsu / Goshindo
von 17:15 – 18:30 Uhr / Judo-Kids ab dem 6. Lebensjahr Jugendliche und Erwachsene
Trainingsort: Volksschule Neusiedl am Tabor

Mittwoch: Judo / Jiu Jitsu / Goshindo
von 17:30 – 18:30 Uhr / Judo-Kids ab dem 6. Lebensjahr
von 18:30 – 19:45 Uhr / Jugendliche und Erwachsene
Trainingsort: Volksschule Neusiedl am Tabor

Samstag: Judo / Jiu Jitsu / Goshindo
von 10:00 – 11:15 Uhr / Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr und Erwachsene
Trainingsort: Volksschule Parndorf



Fotos: JiuFit

Online Judo Leistungszentrum in Parndorf!

Auch im JiuFit ToGo mussten wir uns auf Grund der zweiten Lock-down-Phase weiterentwickeln. Das Sportveranstaltungsverbot zwang uns mit Judo, Jiu Jitsu, SV und Goshindo in den Onlinebetrieb umzustellen. Hier bieten wir ein umfassendes Training speziell für Kinder und Jugendliche an.

Unser Trainer Werner Pfeffer und sein neuer Kindertrainer „COVI“ konnten es nicht glauben, als beim ersten Online-Trainingsaufruf über 20 Sportler und Sportlerinnen teilnahmen. Das tolle daran war, dass wir mit diesem Training auch neue SportlerInnen nicht nur aus Parndorf sondern auch aus den Bezirken Neusiedl am See und Eisenstadt begeistern konnten.

Info: Obmann Werner Pfeffer Tel. NR.: +43 699 115 86 736 Email: jiufit@gmx.at Homepage: www.jiufit.at





www.jiufit.at die Homepage ist fertig!

Großen Dank sind wir der Firma MARKETIX mit Rene Fasching und unserem Fotografen Gernot Kleiner verpflichtet, die uns bei der Erstellung der Homepage geholfen haben. Über 7.000 Fotos aus der Region mit unterschiedlichen Trainingsmotiven und sehr viele Stunden der Bearbeitung brachten ein tolles Ergebnis.



Rene Fasching, Gernot Kleiner, Werner Pfeffer

Info: Obmann Werner Pfeffer
Tel. NR.: +43 699 115 86 736
Email: jiufit@gmx.at
Homepage: www.jiufit.at

www.jiufit.at „schau vorbei“!



Fotos: JiuFit

kabelplus
alles im plus

mein mehrfürmichplus
mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

6 Monate gratis!*

7 Tage TV-Programm auf Abruf mit **MAGIC TV**

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.01.2021 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). 3 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer, ab dem 4. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) 6 Monate kein Grundentgelt auf complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) bei 24 Monaten Vertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Aktion exklusive Entgelte für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barabläse nicht möglich.

1. LAUFCLUB PARNDORF



1. Laufclub Parndorf hat die Lafschuhe geschnürt - für Max !!

Am 26. Juni 2020 folgte der 1. Laufclub Parndorf mit vielen namhaften Athleten dem Spendenaufruf „Laufen für Max!“.

Der 10jährige Max aus dem Bezirk Frauenkirchen ist von Geburt an beeinträchtigt und mit der Spendensumme konnte er eine zweiwöchige Spezialtherapie machen. Dieser Spendenlauf wurde als „Virtual-Run“ abgehalten.

Sieben burgenländische Laufvereine und 90 SportlerInnen sind „gemeinsam“ 590 km für Max gelaufen!

„Mit dieser Aktion wollten wir trotz der schwierigen Zeiten von COVID-19 den guten Zweck nicht aus den Augen verlieren und haben gerne unterstützt“ sind sich Brigitte Janiba und Sigfried Pamer vom 1. Laufclub Parndorf einig.

Jederzeit wieder lieber Max!



Mostiman-Triathlon

Tri Team Parndorf war mit Begeisterung dabei!

Unter strengen Covid-19-Sicherheitsvorkehrungen fand in Wallsee im August der Mostiman-Triathlon statt. Mit einem ausgeklügelten Hygiene-Konzept konnte den Sportlern ein tolles Event geboten werden.

Mit beachtlichen Erfolgen konnte das Tri Team Parndorf punkten. Die Geschwister Johanna, Clara und Clemens Tschida konnten sich mit beachtlich guten Zeiten einem Namen machen und führten das Spitzefeld an. Sophia Stepan positionierte sich im sehr guten Mittelfeld.

Herzliche Gratulation wünscht das Tri Team Parndorf!



Trainer Sigfried Pamer mit den erfolgreichen Kids des Tri Team Parndorf!

Podersdorf - Austria Triathlon

Das Tri Team Parndorf mischte legendär mit!

Ein tolles TRI Wochenende in Podersdorf ganz nach dem Motto: fast hard legendary.

Legendär: unsere starke Männerstaffel mit Peter Czencz und Karl Zügn trotzte den harten Bedingungen und sicherte sich den dritten Gesamtplatz auf der Halbdistanz!!!

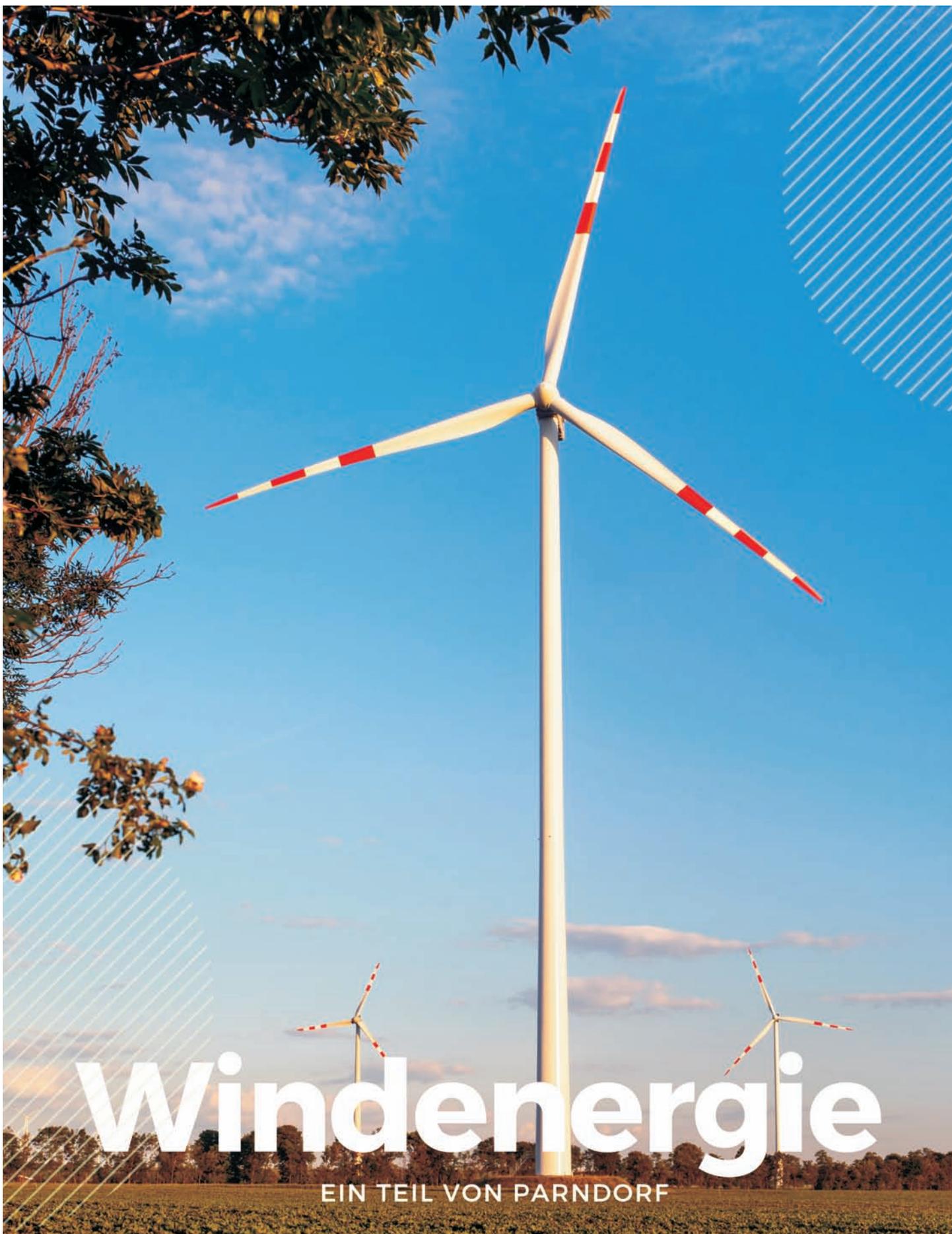
Unser Routinier Priet Wilfried glänzte ebenso mit hervorragenden starken Leistungen.

Die Einzelstarter Heinz Scherz, Leo Fleischhacker und Gerald Fripus überzeugten mit besonderer Härte bei diesem traditionsreichen Triathlon.



Das Tri Team Parndorf gratuliert allen Finishern zu ihren TOP- Leistungen!





AKTIVITÄTEN DER FÖDERATION FÜR WELTFRIEDEN

Bericht über Aktivitäten der Föderation für Weltfrieden mit Sitz in Parndorf

Das Motto der Föderation für Weltfrieden in Parndorf für das Jahr 2020 war:

„Niemals vergessen“



75 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges gibt es noch immer vieles aufzuarbeiten. Alleine im letzten Jahr des 2. Weltkrieges wurden zigtausende Menschen regelrecht hingerichtet, in Massengräbern verscharrt und hunderte namenlose Opfer wurden bis heute noch nicht gefunden. Die meisten der Ermordeten waren Juden und im jüdischen Glauben ist das Begräbnis eines Verstorbenen eines der wichtigsten Rituale.

Nach dem letzten Anschlag in Wien, Anfang November, wurden dutzende Kriseninterventionen durchgeführt, um Menschen zu helfen, dieses furchtbare Verbrechen zu verarbeiten.

Wenn wir an die Zeit nach dem 2. Weltkrieg denken, einige werden sich noch daran erinnern können, da gab es solch eine Unterstützung wie Krisenintervention überhaupt nicht und die meisten versuchten, die grauenhaften Geschehnisse des 2. Weltkrieges und im Besonderen von 1945 einfach zu verdrängen.

Nicht aufgearbeitete Krisen können auch noch nach Jahrzehnten zu schwerwiegenden Problemen führen und diese Probleme können auch an Generationen danach weitergegeben werden.

Die Erinnerung an diese Zeit hat nicht den Zweck anzuklagen, sondern soll helfen, diese fürchterlichen Geschehnisse aufzuarbeiten. Ganz besonders für junge Menschen ist es wichtig, diese Geschehnisse zu begreifen, um zu verstehen, was ihre Eltern und Großeltern und viele andere Menschen in dieser Zeit durchgemacht haben.

In diesem Sinne wurde für den März 2020 unter Beteiligung mehrerer Parndorfer Vereine eine Ausstellung über „75 Jahre Befreiung von Auschwitz“ organisiert, die BVZ berichtete darüber.

Die Eröffnung der Ausstellung war für den 13. März geplant, drei Tage, nachdem der Lockdown in ganz Österreich ausgerufen wurde. Aus diesem Grund musste die Ausstellung verschoben werden und wird im kommenden Jahr so bald wie möglich nachgeholt.

AUSSTELLUNG

75 JAHRE BEFREIUNG AUSCHWITZ

13.-22. MÄRZ
ÖFFNUNGSZEITEN: 14:00 - 20:00
PFARRSAAL PARNDORF
HAUPTSTRASSE 115

Eröffnungsveranstaltung
13. März um 17:00

Einem besonderen Dank für die Unterstützung der Ausstellung an die Pfarrgemeinde Parndorf und an den Tourismus- und Verschönerungsverein Parndorf.



MUSIKVEREIN
PARNDORF

Informationen zur Ausstellung und Veranstaltung: upf@worldpeace.at oder
GR Rechberger Tel: 0699 32040800



Teilnehmer von Peace Road 2020 fuhren über 400 Kilometer mit dem Fahrrad von Rechnitz bis zum Konzentrationslager Mauthausen, um an den Todesmarsch tausender jüdischer Zwangsarbeiter aus Ungarn vor 75 Jahren zu erinnern. In den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs mussten Tausende ungarische Juden unter unmenschlichen Bedingungen nach Mauthausen gehen. Sie bekamen fast nichts zu essen und viele waren barfuß. Hunderte von ihnen wurden unterwegs erschossen, wenn sie vor Erschöpfung nicht weiter gehen konnten. Unter dem Peace Road Motto: „Wege verbinden“ legten mehrere Radfahrer vom 21. bis 26. Oktober mehr als 400 Kilometer zurück und verbanden damit auch mehrere relevante Ereignisse in diesem Gedenkjahr:

75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs und der Gründung der Vereinten Nationen, 30 Jahre seit dem Fall des Eisernen Vorhangs (1989-1991) und 70 Jahre seit Beginn des Koreakrieges.



Hr. Mag. Johannes Reis, Direktor des Österreichischen Jüdischen Museums in Eisenstadt

Die erste Gedenkfeier wurde von der Föderation für Weltfrieden, UPF Burgenland, organisiert und fand in Rechnitz statt, wo 1945 in einer Nacht 180 Jüdische Zwangsarbeiter ermordet wurden. Nur von wenigen der 180 Opfer des Massakers kennt man die Namen.

Viele Menschen auf beiden Seiten der ungarischen Grenze sind immer noch nicht richtig in der Lage, den Holocaust zu verarbeiten. Es ist wichtig, vor allem der Jugend klarzumachen, was passiert, wenn Grundwerte der Demokratie wie Grund- und Freiheitsrechte beschnitten werden und die menschliche Würde mit Füßen getreten wird.



Frau Mag. Maria Pammer bei der Gedenksteinniederlegung

GEMEINDEN IN ZEITEN DES KLIMAWANDELS

Nachforschungen ergaben, dass einer der prominentesten ungarischen Poeten der Zwischenkriegszeit, Laszlo Fenyö (vormals Friedmann, geb. 1902), 1942 zur Zwangsarbeit verpflichtet, gefoltert und 1945 bei Rechnitz ermordet wurde. In Rechnitz befindet sich eine an ihn erinnernde Gedenktafel.

Bei der Gedenkveranstaltung sprach Frau Waltraud Simon, Dozentin der Evangelischen Kirche in Rechnitz, ein Gebet, und Herr Mag. Johannes Reis, Direktor des Österreichischen Jüdischen Museums in Eisenstadt, freute sich in seiner Ansprache darüber, dass in diesem Gedenkjahr trotz Coronaeinschränkungen eine Gedenkfeier in Rechnitz abgehalten werden konnte. Er sprach darüber, wie die in einem System von Schützen- und Panzergräben beim Kreuzstadl vermuteten Gräber der Ermordeten trotz der bisher 17 Suchaktionen und Grabungen nicht gefunden werden konnten und darüber, wie wichtig das Begräbnis im jüdischen Glauben ist.

Im Anschluss an die Gedenkfeier wurde am Gedenkstein eine kleine Andacht abgehalten.

Am ersten Tag legten die Friedensradfahrer noch 95 Kilometer zurück, besuchten unterwegs diverse Gedenkstätten und wurden von den Bürgermeistern in den Gemeinden Eberau und Güssing begrüßt.



Das Jahr 2020 stand auch im Zeichen des 100. Geburtstags des Gründers der Föderation für Weltfrieden, Dr. Sun Myung Moon. Aus diesem Anlass gab es weltweit Ausstellungen über sein Lebenswerk.

Eine Ausstellung kann auch online besucht werden:
<https://www.thelegacyoflove.org/exhibition/>



Foto: ZVG

An Straßenbäume werden aber auch hohe Ansprüche gestellt. So müssen sie standsicher sein und eine erhöhte Schadstoffbelastung ertragen. Fehlende Niederschläge, sinkende Grundwasserstände, Flächenversiegelung und Bodenverdichtung setzen den Pflanzen zusätzlich zu. Die gute Nachricht: mit der richtigen Pflanzenwahl und Pflege lässt sich sowohl ein vielfältiges als auch ein zukunftsfähiges Gemeindegreen schaffen.

Dabei gilt es vitale Bäume im Siedlungsgebiet zu erhalten und richtig zu pflegen, sowie frühzeitige Nachpflanzungen mit Zukunftsbäumen durchzuführen. Vorausschauendes Handeln ist die beste Waffe gegen den Klimawandel.

Bei der Auswahl von Pflanzenarten ist es wichtig die Standortansprüche zu kennen. Manche Gehölze und Stauden weisen eine bessere Hitze- und Trockenheitsverträglichkeit auf als andere. Auch unter unseren heimischen Gehölzen finden sich gut angepasste und tolerante Arten. Zu den trockenheitsverträglichsten heimischen Baumarten zählen beispielsweise Zerreichen (*Quercus cerris*), Hainbuchen (*Carpinus betulus*), Feldahorn (*Acer campestre*), Els- und Mehlbeere (*Sorbus torminalis* und *Sorbus nivalis*). Hinzu kommen nicht heimische Baumarten mit einer guten Anpassung an Hitze und Trockenheit wie Maulbeere (*Morus alba* und *nigra*), Zürgelbaum (*Celtis australis*) oder Blumenesche (*Fraxinus ornus*).

von Sabine Tomasits – Mitarbeiterin KlimaARGE Parndorf



Therapyspot – Eröffnung in der Neugasse

Aller Anfang ist – unglaublich! Am 16. Juli 2020 eröffnete ich meine Pforten als Heilmasseurin und Gewerbliche Masseurin, sowie Sporttherapeutin im Physiozentrum in Parndorf. Aufgrund der hohen Nachfrage freut es mich sehr, dass ich mein Team nun mit Anfang November erweitern und zudem meine eigene Niederlassung in der Neugasse 28/1 eröffnen durfte.

Hereinkommen, niederlegen und Wohlfühlen ist hier unser Motto. Im einzigartigen Ambiente, im Stil des Erdelements, erwarten wir Sie gerne mit unserem breitgefächerten Leistungsangebot: Bei jeglichen Erkrankungen des Bewegungsapparates (z.B: Rückenschmerzen, Arthrosen), sowie nach operativen Eingriffen, zur Begleitung des Genesungsprozesses durch Lymphdrainagen und Narbenentstörung, als auch zur Aufrechterhaltung des allgemeinen Wohlbefindens sind wir gerne für Sie da.



Doch nicht nur wenn es zwick, sollten Sie den Weg zu uns finden. Massagen helfen durch ihre vielseitige Wirkung den Stresslevel zu senken und das Immunsystem anzuregen. Gerade in der kalten Jahreszeit hilft unser saisonales Wohlfühlprogramm fit durch den Winter zu kommen:

- **Winterwärme:** Eine Kombination aus Hot Stone Massage und Fußreflexzonenmassage, ideal zur Stärkung des Immunsystems.
- **Zirbenwohlfühlzeit:** Die Zirbe ist bereits seit jeher für ihren angenehmen Duft und ihre beruhigende Wirkung bekannt. Diese Eigenschaften machen auch wir uns zu nutzen. Genießen Sie eine klassische Ganzkörpermassage mit dem wohltuenden Extrakt der Zirbe, einem Zirbenbalsam für Nacken und Schulter und einem kleinen Apperitiv zum Schluss.
- **Winterspaziergang:** Moorpackung, Fichtennadeln und Zeit für sich. Das perfekte Programm zum Relaxen. Basierend auf der Duftnote des Waldes, die man bei einem schönen Waldspaziergang an einem milden Wintertag genießen kann, empfehlen wir eine fünfzehn minütige Moorpackung mit einer anschließenden Rückenmassage mit dem allseits bekannten Fichtennadelöl. Ein sinnliches Erlebnis, das die Expressionen des Waldes vereint. Ideal bei Rückenschmerzen!

All unsere Leistungen gibt's auch zum Verschenken. Gerade zu Weihnachten schenken Sie Ihren Liebsten Freude mit einem unserer Geschenkgutscheine. Gutscheine können Sie jederzeit online in unserem Geschenkshop unter www.therapyspot.at, per Telefon unter **0660/7111 240**, oder persönlich in unserer Praxis erwerben.

AKTUELLEN SITUATION IN DER CORONA-KRISE

Tipps zum Umgang mit der aktuellen Situation in der Corona-Krise

Auf gesundheit.gv.at wurden umfassende Informationen über Corona zusammengefasst. Im DorfBOTE ist aus Platzmangel eine ausführliche Darstellung nicht möglich. Auf weiterführende Informationen bzw. Tipps können wir nur hinweisen. Allerdings finden Sie die digitale Variante dieses Textes mit allen dort blau markierten Links zu den Zusatzinformationen unter www.gesundheit.gv.at/leben/psyche-seele/corona-psyche.

Das Zentrum für Public Health an der Medizinischen Universität Wien hat einen Text für den Umgang mit der aktuellen Situation zusammengestellt. Die vollständige Version dieser Empfehlungen inklusive weiterer Hinweise finden Sie unter Handlungsempfehlungen auf www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus---Fachinformationen.

Hier finden Sie zumindest die **Tipps im kurzen Überblick**:

- Versuchen Sie so gut wie möglich eine **Tagesroutine** beizubehalten.
- Achten Sie auf Ihre **Gefühle und Bedürfnisse**. (Weitere Informationen unter „Tipps zum Umgang mit Gefühlen“ sowie „Entspannt und fokussiert durch Achtsamkeit“)
- Pflegen Sie einen möglichst **gesunden Lebensstil mit Aktivitäten, die Ihnen auch Freude bereiten** und zu Ihrer Entspannung beitragen (Siehe: „So bleiben Sie entspannt“).
- **Bewegen Sie sich regelmäßig**. (Siehe: „Corona-Krise: Mit Bewegung gesund bleiben“)
- **Ernähren Sie sich gesund**. (Siehe: „Corona-Krise: Gesunde Ernährung für zu Hause“)
- **Halten Sie Schlaf Routinen ein**. (Siehe: „Gut schlafen“)
- **Nehmen Sie in Krisensituationen Hilfsangebote war**. Hilfseinrichtungen für psychosoziale Krisen nach Bundesländern sortiert (!) finden Sie auf gesundheit.gv.at unter „“. Zudem finden Sie auf www.oesterreich.gv.at Tipps, Beratungs- und Unterstützungsangebote für die Psyche.
- **Blieben Sie in Verbindung mit Ihrem sozialen Netzwerk** über E-Mail, Videochat, Telefon oder soziale Medien.
- **Gehen Sie achtsam mit dem Einholen von Informationen um**: Vermeiden Sie Nachrichten, die in Ihnen möglicherweise Stress, Angst oder Panik auslösen. Suchen Sie jedoch nach Informationen für Ihr Alltagsleben sowie wie sie sich und nahestehende Menschen schützen können. Nutzen Sie als Informationsquelle ein- bis zweimal täglich vor allem Gesundheitsbehörden. Das hilft unter anderen Fakten von Gerüchten zu unterscheiden. Aktuelle offizielle Informationen finden Sie auf der Website des Sozialministeriums, der AGES sowie der WHO (auf Englisch).
- **Schützen Sie sich selbst und andere**. (Weitere Informationen: www.oesterreich.gv.at)
- **Helfen Sie, wenn möglich, anderen Menschen**. Das kann sowohl für die Person, der Sie helfen, als auch für Sie selbst hilfreich sein. Möglichkeiten, Mitmenschen zu unterstützen, finden Sie auf www.oesterreich.gv.at unter „Hier können Sie sich engagieren“.

IN EIGENER SACHE: Selbstverständlich ist das Serviceangebot der Gemeinde „Parndorf hilft!“ nachwievor aufrecht. Schon im März haben sich viele freiwillige Helfer gemeldet. Wenn Sie während der Corona-bedingten Ausnahmesituation ihre Hilfe anbieten wollen, dann nehmen Sie mit Gemeindevorstand Michael Boschner Kontakt auf. Dabei entscheiden Sie selbst, wie Sie helfen wollen. Seien es Erledigungen oder Telefonate gegen die Einsamkeit. Maßnahmen gegen die Einsamkeit können im Dorf aber auch ohne den Zwischenschritt der Gemeinde gesetzt werden: Halten sie einfach Kontakt mit Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Hotlines bei psychischer Belastung oder in Konfliktsituationen

Hier finden Sie eine Übersicht über Hotlines zur Bewältigung bei seelischen Belastungen sowie Krisen aufgrund von Konflikten oder Gewalt zusammengestellt. Eine Übersicht über österreichweite Angebote finden Sie unter www.oesterreich.gv.at.

- **Telefonseelsorge**: Rufnummer 142. Für Menschen in einer

schwierigen Lebenssituation oder Krise ist ein vertrauliches Gespräch mit kompetenten Ansprechpersonen rund um die Uhr möglich. E-Mail und Chat-Beratung unter www.telefonseelsorge.at.

- **Ö3 Rotes Kreuz Kummernummer**: Rufnummer 116 123 bei allen Sorgen von 16 bis 24 Uhr.
- **Kindernotruf**: Rufnummer 0800 567 567. Telefonische Beratung für Kinder, die Hilfe brauchen. Eine Anlaufstelle für Personen in einer Konflikt- und Krisensituation – anonym und rund um die Uhr erreichbar.
- **Psychotherapeutische Hotlines des Österreichischen Bundesverbands für Psychotherapie (ÖBVP)**: Diese finden Sie unter www.psychotherapie.at sowie unter www.oesterreich.gv.at.
- **Helpline des Berufsverbands Österreichischer PsychologInnen (BÖP)**: Rufnummer 01/504 8000. Die BÖP-Helpline ist derzeit Montag bis Freitag von 9 bis 20 Uhr erreichbar.
- **Rat auf Draht**: Rufnummer 147. Anonyme Telefonberatung für Kinder, Jugendliche oder deren Bezugspersonen rund um die Uhr. Für alle Themen, die Kinder und Jugendliche betreffen. E-Mail und Chat-Beratung unter www.rataufdraht.at.
- **Frauen-Helpline**: Rufnummer 0800 222 555. Die Beratungs- und Hilfsangebote der Frauenhelpline gegen Gewalt sind anonym und rund um die Uhr erreichbar. Online unter www.frauenhelpline.at.
- **Männernotruf**: 0800 246 247. Der Männernotruf bietet Männern in Krisen- und Gewaltsituationen österreichweit rund um die Uhr eine erste Anlaufstelle durch speziell geschulte Mitarbeiter.
- **Männerinfo zur Prävention und Beendigung von Gewalt in der Familie**: Diese ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr unter 0720-70 44 00 zum Ortstarif in ganz Österreich erreichbar.
- **Plaudernetz** 05/1776-100 - wenn man einfach nur so plaudern will.

Auch die Psychotherapeutische Ambulanz der Sigmund Freud Privat Universität bietet etwa telefonische Hilfestellung in Lebenskrisen rund um die Corona-Krise. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.ambulanz.sfu.ac.at.

Weitere Links zu Hotlines bzw. Notrufnummern bei psychischen Krisen oder auch Suizidgedanken finden Sie bei gesundheit.gv.at auf dem Öffentlichen Suizidpräventionsportal unter der Suche „Suizidprävention“.

· Einen schönen Überblick ausgewählter **Hotlines und telefonische Beratungsdienste** für Menschen mit einem **gesundheitlichen Problem** oder in einer **besonderen Krisensituation** finden Sie unter www.gesundheit.gv.at/service/notruf/hotline Diese telefonischen Beratungsangebote sind kostenlos.

Professionelle Unterstützung für die Psyche – auch über digitale Kanäle

Niedergelassene Psychiaterinnen/Psychiater, Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten sowie Klinische Psychologinnen/Psychologen bieten derzeit auch vermehrt Unterstützung über Telefon oder andere digitale Kanäle an (z.B. Videochat). Links zur Suche von psychotherapeutischer, psychologischer sowie ärztlicher Hilfe:

- Hilfestellung zur Suche nach **Psychotherapeutinnen/Psychotherapeuten** bietet die Website des Österreichischen Bundesverbands für Psychotherapie unter www.psychotherapie.at.
- Das Online-Informationssystem für **psychologische Dienstleistungen** des BÖP ist unter www.psychonet.at abrufbar.
- Auf **Psychiatrie bzw. psychotherapeutische Medizin spezialisierte Ärztinnen/Ärzte** finden Sie unter „Arztsuche“ in Service auf gesundheit.gv.at. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.gesundheitskasse.at.

WICHTIGE MITTEILUNGEN

aufgrund der aktuellen Entwicklung und Ausbreitung des Corona-Virus

